

Dreingau Zeitung

Samstag, 6. Januar 2018
113. Jahrgang / Nr. 2 / O2469
www.dreingau-zeitung.de

DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN UND DAVENSBURG



Titelverteidigung

Ab dem 12. Januar findet die Handball-Europameisterschaft in Kroatien statt. Deutschland ist Titelverteidiger. | Sport



Dampfantrieb

Für den Drensteinfurter Ulrich Möllers sind seine Dampfmaschinen ein leidenschaftliches Hobby. | Lokales



Novellen-Dschungel

Pünktlich zum Jahreswechsel sind wieder viele neue Gesetze in Kraft getreten. Welche wie schwer wiegen? | Lokales

Kurznotiert

Winterspaziergang der Kolpingsfamilie

DRENSTEINFURT. Am Samstag, 27. Januar, lädt die Kolpingsfamilie zu einem Winterspaziergang durch die Umgebung von Drensteinfurt ein. Um 14 Uhr treffen sich alle Interessenten an der St. Regina-Kirche. Von dort aus geht es los. Zum Kaffeetrinken kehren die Wanderer im „Café Franke“ ein. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Anmeldungen nimmt Ludwig Flöter unter Tel. 0 25 08/86 01 entgegen.

Jugendfeuerwehr sammelt Bäume ein

DRENSTEINFURT. Am Samstag, 13. Januar, veranstaltet die Jugendfeuerwehr Drensteinfurt wieder die alljährliche Weihnachtsbaumsammelaktion. Gesammelt wird im gesamten Stadtgebiet Drensteinfurt. Die etwa 70 Helferinnen und Helfer starten um 8 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück, um im Anschluss die ausgedienten Weihnachtsbäume einzusammeln.



Ab in die Wüste

Am 11. Januar beginnen die Politisch-Kulturellen Wochen der VHS | Lokales

Foto: Hartmut Fiebig

Rinkeroder Dorfgespräche starten

CDU-Ortsunion lädt Bürger ein, sich aktiv und kritisch einzubringen

Viel Schwung und Energie benötigt die Politik, um alle anstehenden Aufgaben und Fragen rund um das Leben im Dorf zu bewältigen.

RINKERODE. Das teilt die Ortsunion in einer Presseerklärung mit und lädt alle Bürger ein, sich aktiv und kritisch einzubringen.

Folgende Themen sollen in verschiedenen Veranstaltungen

diskutiert werden:
★ Hochwasser- und Starkregenschutz: Den Jahrhundertregen im Jahr 2014 haben viele noch in Erinnerung. Den damals von CDU und Grünen geforderten Schutzplan zur Bewältigung von Starkregen und Hochwasser habe die Verwaltung nun erarbeitet.
★ Grundschule: Die Ausstattung von Grundschule und Offenen Ganztags stehe ganz

oben auf der Agenda der Ortsunion.
★ Straßen, Kanalsanierung und Regenrückhaltebecken: Die Behebung der „desolaten Zustände“ der Eickenbecker Straße und des Göttendorfer Weges sei nur im Zusammenhang mit der jeweiligen Kanalsanierung zu sehen, schreibt die CDU. Zwei neue Regenrückhaltebecken sollen gebaut werden.

★ Verkehr, Geschwindigkeitsbegrenzungen: Einige Forderungen von Anwohnern seien bereits erfolgreich umgesetzt worden, andere, kontrovers diskutierte, seien noch offen.
★ Sanierung Brücken: „Soll die Stadt die nicht im Eigentum stehenden Brücken teuer sanieren? Wie löst die Stadt das Problem, wenn eine öffentliche Straße über eine pri-

vate Brücke führt?“. Diese Fragen will die CDU beantwortet haben.

★ Bauland: In der Agenda 2020 haben sich vor einigen Jahren Bürger für ein moderates Wachstum von Rinkerode ausgesprochen.

Am Mittwoch, 17. Januar, wird das erste Dorfgespräch des Jahres stattfinden.

Mit uns erleben Sie mehr.

Top Travel Reisebüro
www.toptravel.de

Sandstrasse 37	Ascheberg	Tel. 02593/9299790
Marienstrasse 4	Drensteinfurt	Tel. 02508/9934840
A.-v.-Droste-Hülshoff-Str. 3	Münster-Roxel	Tel. 02534/3279500

EP: Närmann
ElectronicPartner

TV, HIFI, VIDEO, SATELLITEN-TECHNIK, TELEKOMMUNIKATION, HEIMVERNETZUNG

Service macht den Unterschied

48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Telefon 025 08 9841 61
www.ep-naermann.de

TechniSat
Ihr TechniSat-Vertragspartner vor Ort

- Lebenslange monatliche Unfallrente
- Unfall-Einmalzahlung
- Leistung im Todesfall

UnfallGiro Aktiv Plus

Versicherungsfachbüro
seit 80 Jahren am Markt

Geschäftsstelle **Thomas Piegelbrock**, Dipl.-Betriebsw.
Wagenfeldstr. 1 – am Markt
48317 Drensteinfurt
Tel. 02508 9011, Fax 02508 9407
info.piegelbrock@continentale.de

Die Continentale

SOS KINDBÄNDNERN WELTWIDEIT
sos-kinderdjoerfer.de

Sunger 17
48324
Sendenhorst
Albersloh
0 25 38/15 54

WIELA
Häwege- & Lechnilte

Angebot der Woche

Autohaas

Pieper und Schober GmbH

VW Golf Sportsvan Allstar 1.4 TSI
110 kW/150 PS, EZ: 02/2017, 5.000 km, Benziner, AHK schwenkbar, Tempomat, Climatronic, Sitzheizung, Telefonvorber., Parkhilfe v&h, Standheizung u. -lüftung, Finanzierung, Garantie bis 02/22
Unser Preis: € 23.970,- inkl. 19% MwSt.
www.auto-pieper.de
Telefon 02508/9965-0
Weitere VW Jahreswagen/Gebrauchtwagen an unserem Verkaufszentrum Eickenbeck 71

- Kompetenter Service für Hausgeräte aller Art und Hersteller
- Beratung und Verkauf
- Not- und Störungsdienst
- Elektroinstallation

wiela-hgt@t-online.de
www.wiela-elektro.de

Herberner Tennishalle

Mieten Sie unsere moderne **Gaststätte** für jeden privaten Anlass.
Bis zu 50 Personen!
Telefon 0178/8555566

NUR RINDVIECHERN SIND FRANZIS ERFOLGE EGAL

Franziska Kampmann
Landwirtin und Juniorenweltmeisterin im Rudern

Vom Sport allein können deutsche Top-Athleten nicht leben. Als Förderer erleichtert Du ihnen den Spagat zwischen Job und Leistungssport:
www.sporthilfe.de

Deutsche Sporthilfe

dr. dierse augenarzt

Der Augenarzt in Ihrer Nähe.

In Hamm-Heessen, Drensteinfurt und Senden.

Zentrale Terminvergabe
Tel. 02381 61116

Zeithnahe Terminvergabe
Schnell zu erreichen
Parkplätze neben der Praxis
Kurze Wartezeit

Praxis Drensteinfurt
Hammer Straße 1
48317 Drensteinfurt
Praxis für Privatpatienten und Selbstzahler.
www.augenarzt-dierse.de

Öffnungszeiten
Mo, Mi, Fr 10 - 12 Uhr
Di, Do 16 - 18 Uhr

Großer Stoff-Sonderverkauf, Internationale Qualitätsstoffe

Laufend neue Stoffe
Do-Sa von 10-17 Uhr

Schöne ausdrucksstarke Qualitätsstoffe für kreative Objekt- und Privatkunden

über 15.000 m Rollenstoffe ab 7 Euro/m

Sensa
So wehnt das Leben

Sensa Einrichtungshaus, Stoffwelt | Hakerstraße 5 | B 51 | 48163 Münster | www.sensa.eu
www.pohler-manufaktur.eu | große Ausstellungsfäche gegenüber dem Einrichtungshaus

Sternenland
Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche

„WO IST MEINE MAMA?“

7. u. 8. Jahre

www.kindertrauer-sternenland.de

SPENDENKONTO: Sparkasse Münsterland Ost, IBAN: DE66400501500153512041, BIC: WELADED1MST



Schon Tradition hat das Weihnachtssingen, das der Chor „contAKT“ immer zu Jahresbeginn in der Drensteinfurter Pfarrkirche St. Regina ausrichtet. Am Sonntag (7. Januar, 17 Uhr) sind alle Interessierten wieder eingeladen. Foto: Hagemann-Rose

So 7. Januar

ASCHEBERG

Treff alleinstehender Frauen

14.30 Uhr
Pfarrheim

DRENSTEINFURT

Chor „contAKT“

17 Uhr
Pfarrkirche St. Regina

DRENSTEINFURT

KFD-Sonntagsfrauen: Fahrt zur Krippenausstellung nach Telgte

12 Uhr
Treffpunkt: bei Dortmann

Fahrgemeinschaften, mit Führung und Kaffeetrinken

WALSTEDDE

Katholische öffentliche Bücherei geöffnet

10.30 bis 12 Uhr
Pfarrheim St. Lambertus

ALBERSLOH

Heimatverein: Winterwanderung in die Hohe Ward

13.30 Uhr
Start: an der Reithalle

offene Einladung, mit Besuch des Platzes des Königs Goldemar

DAVENSBURG

„Hotel in't Angebot“

15 Uhr
Turnhalle der Grundschule Burgstraße 65

Mo 8. Januar

DAVENSBURG

Treff der Bezirkshelferinnen der KFD

19.30 Uhr
Pfarrheim

SENDEHORST

Beweggründe Seniorensport

17 bis 18 Uhr
Forum Schleiten Schleiten 15

SENDEHORST

Caritas-Kleiderkammer geöffnet

16 bis 18 Uhr
Kleiderkammer Südstraße 8

DRENSTEINFURT

Bike Repair

15.30 bis 17.30 Uhr
Alte Feuerwache

Fahrradwerkstatt von Flüchtlingen für Flüchtlinge

DRENSTEINFURT

Kreuzbund Selbsthilfegruppe

19.30 Uhr
Alte Küsterei Kirchplatz 1a

Di 9. Januar

DAVENSBURG

Seniorentreff

14 bis 18 Uhr
Pfarrheim St. Anna

HERBERN

Sozialkaufhaus geöffnet

14.30 bis 17 Uhr
Sozialkaufhaus Südstraße 15

mit Warenannahme

DRENSTEINFURT

Caritas-Punkt Sprechstunde

17 bis 19 Uhr
Alte Küsterei Kirchplatz 1a

DRENSTEINFURT

Frühstück des Seniorennetzwerks

9 Uhr
Kulturbahnhof Bahnhofplatz 2

DRENSTEINFURT

Internationales Kaffeetrinken

16 bis 18 Uhr
evangelisches Gemeindehaus

DRENSTEINFURT

Start des Kartenvorverkaufs für das elfte Filmfrühstück der KFD St. Regina

18.30 bis 19 Uhr
Altes Pfarrhaus

Filmfrühstück: 14. Januar

DRENSTEINFURT

DAF-Sprechstunde für Flüchtlinge

18 bis 19.30 Uhr
evangelisches Gemeindehaus

offenes Angebot

DRENSTEINFURT

Café Kidz

15.30-17.30 Uhr
Kulturbahnhof Bahnhofplatz 2

RINKERODE

Café International

17.30 Uhr
Jugendheim

RINKERODE

Seniorenengemeinschaft

15 Uhr
Pfarrzentrum Sankt-Pankratius-Kirchplatz 3

SENDEHORST

Traditionelles KFD-Dreikönigstreffen

14 Uhr
Treffpunkt: Pumpe an der Südseite der Kirche

Einladung für alle Mitarbeiterinnen

SENDEHORST

Sendenhorster Tafel geöffnet

15 bis 16.30 Uhr
Tafel Hoetmarer Straße 34

SENDEHORST

Caritas-Kleiderkammer geöffnet

9 bis 11 Uhr
Kleiderkammer

ALBERSLOH

KFD-Seniorentreff

14 bis 17 Uhr
Ludgerushaus

ALBERSLOH

Messe und Frühstück der KFD und Männersodalität

8 Uhr
Kirche und Ludgerushaus

ASCHEBERG

Unabhängige Beratung zu energetischen Themen

14 bis 17.45 Uhr
Beratungszentrum im Rathaus

Haustechnik, erneuerbare Energien, energetische Sanierung

Mi 10. Januar

ALBERSLOH

Seniorencafé

14.30 bis 16.30 Uhr
Sozialzentrum Fels Kirchplatz 14

DRENSTEINFURT

Handarbeitstreff „Nadelspiel“

19 Uhr
evangelisches Gemeindehaus

DRENSTEINFURT

Bike Repair

15.30 bis 17.30 Uhr
Alte Feuerwache

Fahrradwerkstatt von Flüchtlingen für Flüchtlinge

DRENSTEINFURT

Hilfe für Suchtkranke

19.30 Uhr
evangelisches Gemeindehaus

RINKERODE

Sozialsprechstunde der Caritas

17 bis 18 Uhr
Pfarrzentrum

SENDEHORST

Senioren-Computertreff

15 bis 18 Uhr
Seniorenbüro

(alle Angaben ohne Gewähr)

Gottesdienste

Katholisch

- St. Regina, Drensteinfurt: Samstag 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 11 Uhr Messe mit Beteiligung der KAB St. Josef.
- St. Pankratius, Rinkerode: Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Aussegnungsgottesdienst der Sternsinger.
- St. Lambertus, Walstedde: Sonntag um 9.30 Uhr Messe mit Sternsängern.
- St. Georg, Ameke: Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse.
- St. Martin, Sendenhorst: Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag 8 Uhr Messe, 11 Uhr Messe mit Sternsängern, anschl. Kaffee am Kirchturm.
- St. Ludgerus, Albersloh: Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe mit Sternsängern und Kinderwortgottesdienst, anschließend Kaffee am Kirchturm.
- St. Lambertus, Ascheberg: Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 10.30 Uhr Messe mit Rückkehr der Sternsinger.
- St. Benedikt, Herbern: Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8.30 und 10 Uhr Messe, um 17 Uhr Vesper, anschl. Neujahrsempfang.
- St. Anna, Davensberg: Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse mit Rückkehr der Sternsinger; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.

Evangelisch

- Martinskirche, Drenst.: Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche.
- Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde: kein Gottesdienst.
- Friedenskirche, Sendenhorst: Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- Gnadenkirche, Albersloh: Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- Gnadenkirche, Ascheberg: Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst.
- Auferstehungskirche, Herbern: Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst.



Ihr Dreingau-Zeitung-Servicepartner vor Ort!

MARKT NR. 1
48317 Drensteinfurt



Unser **Servicepartner** bietet Ihnen folgende Leistungen:

- private Klein- und Familienanzeigen
- Auslagestelle der Dreingau Zeitung

Haben Sie noch Fragen?

Die Dreingau Zeitung erreichen Sie

- telefonisch: 0 25 08.99 03-0
- per Fax 0 25 08.99 03 40
- per E-Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

AGM Anzeigenkollagegruppe Münsterland
www.ag-muensterland.de

Wetten, dass Sie noch nie so viel Wolle gesehen haben?
Einer der größten Wollmärkte in Deutschland

Woll + Handarbeitsmärkte

Wir sind umgezogen!
Jetzt **HAMM**
Werler Str. 172
Ecke Richard Wagner Str.
gegenüber Café Del Sol + Opel Kiffe

Passend zum Winter
Cappellstr. 27 - 29
Tel.: 0 29 41 - 48 99
geöffnet 8 - 18 Uhr (Sa. bis 16 Uhr) durchgehend

Filiale Werl
Walburgisstr. 2 Tel.: 0 29 22 - 14 93
geöffnet: Mo./Mi./Fr./ 9.30 - 18.00 Uhr

Wollmärkte.de

BALLET-STUDIO
Ute Wetter

Rücken Fit montags, 18.15 Uhr
Start: 8. Januar 2018

Zumba dienstags, 19.30 Uhr
Start: 9. Januar 2018

Info + Anmeldung
02508/984109 oder 1047

Kurznotiert

Winterwanderung der Rentnerband

DRENSTEINFURT. Die traditionelle Winterwanderung der Rentnerband findet am Samstag, 13. Januar, statt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr im Schlossbistro zum Kaffeetrinken. Anschließend beginnt die Wanderung. Gegen 17.30 Uhr wird die Gruppe dann im „Kaysershof“ eintreffen, dort klingt der Tag in gemütlicher Runde aus.

„Blind Date“-Kaffeerunde

DRENSTEINFURT. Kaffeetrinken ohne vorher zu wissen, wo und mit wem? Das ist spannend, unterhaltsam und findet am 3. Februar statt, schreibt die Kolpingsfamilie. Treffpunkt ist der Kirchplatz, dort gibt es die Info, wo die Kaffeetafel gedeckt ist. Die Kolpingsfamilie ist bereits zum fünften Mal Veranstalterin. Infos und Anmeldung bis zum 28. Januar bei E. Leuckert Tel. 0 25 08/99 79 16. „Bei Kolping kann jeder mitmachen“, lädt die Kolpingsfamilie auch Nichtmitglieder ein.

Erst Messe, dann Versammlung

DRENSTEINFURT. Die Generalversammlung der KAB findet am Sonntag, 7. Januar, statt. Beginn ist um 11 Uhr mit dem Besuch der Messe in der Pfarrkirche St. Regina. Danach nehmen die KAB-Mitglieder einen Mittagsimbiss im Alten Pfarrhaus ein, bevor sie sich der Tagesordnung widmen.

KAB feiert Geburtstagsjubilare

DRENSTEINFURT. Zur Geburtstagsrunde lädt die KAB St. Josef am Mittwoch, 10. Januar, um 15 Uhr ins Alte Pfarrhaus ein. „Wie angekündigt möchten wir in großer Runde die besonderen Geburtstage feiern“, heißt es in der Einladung. Alle Geburtstagsjubilare des zweiten Halbjahres 2017 sind zur Kaffeetafel im Alten Pfarrhaus eingeladen. Auf Wunsch werden die Jubilare von zu Hause abgeholt und wieder zurückgebracht.

Alles andere als trocken



Die Politisch-Kulturellen Wochen der VHS nehmen den Oman und die Emirate in den Blick

Nehmen den Oman und die Arabischen Emirate in den Blick: Andreas Bockholt (Stadthalle), Christoph Wessels (Stadt Ahlen), Ewa Salamon (Stadtbücherei), Gregor Stiefel (Stadt Drensteinfurt), Laura Buntrock (VHS), Rudolf Blauth (VHS), Bürgermeister Dr. Alexander Berger, Lars Koenig (Familienbildungsstätte) und Karin Becker (Mayersche Buchhandlung Sommer). Foto: Sabine Tegeler

AHLEN/SENDENHORST/DRENSTEINFURT. „Ein Grund dafür ist, dass diese beiden Länder einen absoluten Gegensatz darstellen“, erklärte VHS-Leiter Rudolf Blauth gestern bei der Programmvorstellung: Während die Emirate sich mit Großbauten und Megahotels voll dem Tourismus verschrieben hätten, herrsche im Oman ein liberaler Sultan, der sich als „Prinz Charles Arabiens“ sowohl der arabischen Architektur als auch dem Umweltschutz verschrieben habe. Nichtsdestotrotz dienten die Politisch-Kulturellen Wochen aber auch immer dazu, einen kritischen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

In den Emiraten, so Blauth, könne man tatsächlich sehr günstig Urlaub machen: „Allerdings bei 50 bis 60 Grad. Da kann man sich nur im Hotel aufhalten.“ So heißt wird's glücklicherweise nicht, wenn am Donnerstag, 11. Januar, die mittlerweile 32. Politisch-Kulturellen Wochen in Ahlen starten.

Zusammen mit den Kooperationspartnern stellten Bürgermeister Dr. Alexander Berger und Rudolf Blauth ein Programm vor, das trotz allen Wüstenstaubs alles andere als trocken ist. Und das neben Input fürs Hirn auch wieder einige kulinarische Höhepunkte zu bieten hat. Besonders für diese gelte: „Ganz schnell anmelden“, so Blauth. Denn von den zwei Kochkursen „Arabische Küche“ in der Familienbildungsstätte Ahlen ist einer bereits ausgebucht. Zwei weitere Kochabende stehen in Drensteinfurt (18. Januar,

Immer abwechselnd – das ist das Credo der Politisch-Kulturellen Wochen der VHS: mal europäisch, mal außereuropäisch. Nach Spanien 2017 führt das Programm in diesem Jahr weiter weg, nämlich in den Oman und die Vereinigten Arabischen Emirate.

Von Sabine Tegeler

Teamschule) und in Sendenhorst (30. Januar, Realschule St. Martin) auf dem Plan.

Und auch wer am großen orientalischen Büfett zum Abschluss im Restaurant der Stadthalle mitschmausen möchte, muss sich beeilen: „Wir haben 80 Plätze, davon ist die Hälfte schon weg“, freute sich Stadthallen-Geschäftsführer Andreas Bockholt über die ungebrochene Nachfrage. Und darüber, dass die Auftaktveranstaltung wieder in „seinem“ Haus stattfindet: die von den Westfälischen Nachrichten präsentierte Multivision „Oman und Emirate“.

„Hartmut Fiebig ist einer der besten Multivisionäre“, empfahl Alexander Berger den Besuch des Panoramaleinwandspektakels. Ahlens Bürgermeister obliegt es, die Politisch-Kulturellen Wochen an diesem Abend zu eröffnen. Einblicke in die Länder gibt zudem der „special guest“ Alex Moll vom Vorstand der Deutsch-Omanischen Gesellschaft.

Eine weitere, nicht gerade alltägliche Bilderreise bietet die Multivision von Ines und Patrick Valentin im Haus Siekmann in Sendenhorst und in der Alten Post in Drensteinfurt: Das Paar war nämlich mit seinen beiden Jungs, vier und sieben Jahre alt, im Oman unterwegs. Blauth: „Das zeigt, dass man auch mit Kindern dort Urlaub machen kann.“

Ein weiterer Höhepunkt, da waren sich Rudolf Blauth und Alexander Berger einig, sei die

Lesung von Michael Schindhelm. „Dubai Speed“ heißt das – mittlerweile vergriffene – Buch, in dem der einstige Kulturdirektor von Dubai aus der Innenperspektive des Hofstaats berichtet.

Geschmack auf eine weitere Lesung, die sowohl in Ahlen als auch in Sendenhorst (16. Januar, Haus Siekmann) angeboten wird, machte Lars Koenig: „Simon Biallowons ist Journalist, der auch schon für den Vatikan gearbeitet hat“, kündigte der Leiter der Familienbildungsstätte an. Als Co-Autor verfasste er mit Paul Hinder das Buch „Als Bischof in Arabien“. Das verspreche einen spannenden Blick auf

„Das ist dort keine Demokratie, so wie wir sie kennen.“

Rudolf Blauth

den Austausch der Christen mit den Muslimen. Und, so fügte Blauth an, zeige es auch die kritischen Punkte: „Denn es ist nicht immer alles Friede, Freude, Eierkuchen.“ Die Politisch-Kulturellen Wochen zeigten auch: „Das ist dort keine Demokratie, so wie wir sie kennen.“

Nicht leicht sei es übrigens gewesen, so Blauth weiter, Filme aus den Emiraten und dem Oman zu bekommen. Es gebe einen einzigen Spielfilm aus den Emiraten: den Thriller „Rattle The Cage“, den das „Cinema“ zeigt. Der zweite Film, „Das Mädchen Wadja“, komme aus Saudi-Arabien, treffe in seiner Aussage aber durchaus auf die Emirate und den Oman zu.

Gregor Stiefel vom Kulturamt der Stadt Drensteinfurt war sich sicher, dass die Ange-

bote auch in diesem Jahr wieder auf große Resonanz stoßen. Er freute sich über ein besonderes Schmankerl, das es nur in Drensteinfurt gibt: den Schnupperkurs Arabisch (20. Januar, Kulturbahnhof). Der könnte, sollten genug Menschen Interesse bekunden, zu einem festen Bestandteil im Programm werden.

www.vhs-ahlen.de

Malerbetrieb Feldhoff GmbH
Drensteinfurt - Tel.: 0 25 08 / 86 46
www.malerbetrieb-feldhoff.de

Heizöl - Diesel - Flüssiggas
STALJAN
An Bahnhof 10 - Rinkerode
0 25 38 - 80 11
Getränkemarkt - Landhandel

TANZSCHULE INGRID
Warendorf und Telgte
Neue Tanzkurse
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Alle Kurse jetzt für Sie im Internet.
www.tanzschule-ingrid.de
Info@tanzschule-ingrid.de - Tel. 0 25 81 / 9 15 03

NISSAN
Autohaus Büscher
Service & Qualität in Ihrer Nähe für alle Automarken
Alle Servicetermine kurzfristig möglich!
Spezialist für NISSAN PKW/LKW
Winterdurchsicht ab **9,90 €** zzgl. Material
Ascheberger Straße 22
59387 Ascheberg-Herbern
Telefon (02599)1611

Simone Merschhoff
Pflegesachverständige
Fachkraft für Pflegebedürftige
Krankenschwester
Neu: Parkinson-Nurse
Beratung in:
- Neueinstufung
- Höherstufung
- Widerspruchsbegründung
Natorp 24 - 48317 Drensteinfurt
Telefon: 02508 | 999540 - Mobil: 01 71 | 4229443
E-Mail: simone.merschhoff@gmx.de
Web: www.pflegesachverstaendige.net

LAGERVERKAUF KANERT
Auto-Verbandkasten 5,00 €
Inhalt nach DIN 13164 stVZO § 35 h mit Warnweste
Kindersitz mit Hörnchen 5,00 €
für Kinder 3-12 Jahre (15-36 kg)
Personenwaage 10,00 €
Integrierte Uhrzeit bis 180 kg
Funkwanduhr 10,00 €
mit Datum-, Wochentags- und Innentemperaturanzeige
Badwanduhr 5,00 €
mit Standfuß und Aufhängavorrichtung
Funkwecker 5,00 €
Alu-Optik, LC-Display
Ökologische Brennstoffe vorrätig!!!
Kartoffeln, 10 kg 3,49 €
HKL I, festkochend (1 kg = 0,349 €)
Ostberg 17 / Nähe alter Güterbahnhof · Ahlen
Mo.-Fr. 9.00-17.00 Uhr · Sa. 9.00-14.00 Uhr
Telefon 0 23 82/80 52 67
Parkplätze direkt vor dem Geschäft
Angebot solange der Vorrat reicht! Irrtümer vorbehalten!

gültig 8.-20.1.
Getränke Base | DIE GETRÄNKE KÖNNER
der **Zitzsch** der Woche, 8. bis 13.1.2018
VELTINS 10,49 €
versch. Sorten 20 x 0,5/24 x 0,33l (keine 6er-Träger) (1l = 1,05/1,32 €)
ISENBECK 9,99 €
Pils, Malz 20 x 0,5/24 x 0,33l (1l = 1,00/1,26 €) zzgl. 3,10/3,42 € Pfand
König Pilsener 10,99 €
versch. Sorten 20 x 0,5/24 x 0,33l (1l = 1,10/1,39 €) zzgl. 3,10/3,42 € Pfand
Pott's 10,99 €
versch. Sorten 20 x 0,33 Liter (1 Liter = 1,67 €) zzgl. 4,50 € Pfand
Fanta 8,49 €
versch. Sorten 12 x 1l Liter (1 Liter = 0,71 €) zzgl. 3,30 € Pfand
Ameecke 6,99 €
Vollfrucht versch. Sorten 6 x 0,75 Liter (1 Liter = 1,55 €) zzgl. 2,40 € Pfand
BAD MEINBERGER 4,99 €
Classic, Medium, Naturell 12 x 1 Liter (1 Liter = 0,42 €) zzgl. 3,30 € Pfand
48317 Drensteinfurt, Bürener Straße 54, Mo - Fr 9.00 - 19.00 Uhr, Sa 8.00 - 14.00 Uhr • 59227 Ahlen, Hammer Straße 38, Mo - Do 9.00 - 19.00 Uhr, Fr 8.00 - 20.00 Uhr, Sa 8.00 - 15.00 Uhr
Inhaber der genannten Märkte: Gebr. Schürmann GmbH & Co. KG, Im Rind 4, 59063 Hamm, Tel. 0 23 81 / 56 01

Dampfende Leidenschaft

Ulrich Möllers stellt seine Maschinen mit Gleichgesinnten im Hiltruper Museum aus

Info



Wenn die Maschinen anfangen zu rattern, leuchten die Augen der Männer: Ulrich Möllers, Albert Schapmann, Hans Muschinski und Sven Schapmann stehen vor einer beeindruckenden Auswahl an Dampfmaschinen, die derzeit im Hiltruper Museum zu bestaunen sind.

Von Christiane Husmann

Museum immer sonntags geöffnet

Von der Entwicklung über den Bau bis hin zur Funktion der Dampfmaschinen – die Ausstellung bietet viele Hintergrundinformationen. Das Hiltruper Museum im alten Spritzenhaus, An der Feuerwache 26, ist regulär sonntags von 15 bis 17 Uhr (zusätzlich jeden ersten Sonntag des Monats von 11 bis 13 Uhr) geöffnet. Der Eintritt für den Besuch der Ausstellung ist frei. Besuchstermine oder Führungen außerhalb der Öffnungszeiten können unter Tel. 0 25 01 / 12 05 vereinbart werden. Die Modelle sind neben der Dauerausstellung im Hiltruper Museum noch bis zum 21. Januar zu besichtigen. Bei Bedarf soll die Ausstellung verlängert werden. (cri)

DRENSTEINFURT. „Es sind mehr als 200 Modelle zu sehen“, schwärmt Ulrich Möllers. Der gebürtige Drensteinfurter spielt seit seinem 14. Lebensjahr mit Dampfmaschinen. Eine Leidenschaft, der er auch nach mehr als 40 Jahren noch erlegen ist.

Weder Qualm noch Dampf stehen in der Luft des Ausstellungsraums. Die Maschinen, die ursprünglich mit Steinkohle, Holzkohle oder Spiritus betrieben worden sind, wurden auf Stromtrieb umgerüstet. „Sonst müssten wir einen Brandschutzbeauftragten dabei haben“, erklärt Hans Muschinski. Er ist Vorsitzender des Vereins Hiltruper Museum. „Die Leute, die hierhin kommen, sind begeistert“, freut sich Muschinski. Das wiederum freut Ulrich Möllers und Albert Schapmann, die viele Stunden im Museum verbringen, um den Besuchern Rede und Antwort zu den Modellen zu stehen. Während Ulrich Möllers sagt, dass er mit seinen Maschinen spielt, baut Albert Schapmann Modelle und bastelt an ihnen. „Und ich bin der, der alles repariert, was die beiden kaputt machen“, fügt Sven Schapmann augenzwinkernd an.

Ulrich Möllers, der sich schon als Kind von Dampfmaschinen fasziniert ließ, investiert nicht nur viel Zeit in die für ihn durchaus gesundheitsfördernde Leidenschaft.



Mit viel Know-How und Herzblut haben Albert Schapmann, Sven Schapmann, Ulrich Möllers und Hans Muschinski (v.l.) im Hiltruper Museum eine beeindruckte Dampfmaschinenausstellung auf die Beine gestellt. Foto: Husmann

„Als ich mit 30 Jahren mit dem Rauchen aufgehört habe, fing ich an, mich intensiver mit Dampfmaschinen zu beschäftigen“, erzählt der 58-jährige, der heute lieber in sein Hobby als in das Rauchen investiert. Dass zu Hause statt des Ehepartners nur noch die Maschinen qualmen, freut auch Ehefrau Gudrun Möllers, die viel Verständnis für das zeitintensive Hobby des Gatten zeigt. „Wenn man die Begeiste-

ter Generationen wollen die Aussteller erreichen. „Schulen, Kindergärten, Vereine und andere Gruppen sind willkommen“, laden sie auch zu kostenlosen Vorführungen außerhalb der Öffnungszeiten ein. Das gelte auch für Fotografen oder Hobbyfilmer, die sich an den Modellen „austoben“ wollten.

cher sieht, geht einem das Herz auf“, sind sich die Modellfreunde einig. Erst kürzlich seien Senioren von Haus Heidhorn im Hiltruper Museum zu Besuch gewesen. „Die kamen mit Rollatoren und spazierten später ganz vital durch die Ausstellung, um sich angeregt über Dampfmaschinen zu unterhalten“, so Ulrich Möllers. Aber nicht nur ältere, sondern Menschen al-

„Die Leute, die hierhin kommen, sind begeistert.“

Hans Muschinski

Familienanzeigen

Ein glückliches und zufriedenes Leben hat eine Vollendung gefunden.

Emil Lohmann

* 31. Januar 1927 † 29. Dezember 2017

Danke, dass du für uns da warst.

Rolf und Anette
Eva und Bernd
Deine Enkel und Urenkel

48317 Drensteinfurt, Mersch 59

Im Sinne von Emil findet die Urnenbeisetzung im Familienkreis statt.

„Das Bestattungshaus“ Martin Schulte, Drensteinfurt, Tel. 0 25 08 - 99 99 436



Statt Karten



Klaus Schütte

* 19. Mai 1952
† 3. Dezember 2017

Es gibt so viele Momente, in denen wir an dich denken. So viele Augenblicke, in denen wir dich vermissen. So viele Dinge, die wir noch gerne mit dir erlebt hätten. Du hinterlässt eine große Lücke in unserem Leben. Aber manchmal bist du in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken, immer in unserer Mitte und ewig in unseren Herzen.

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren. Doch wir waren nicht allein. Aufrichtige Anteilnahme auf vielfältige Weise gaben uns Trost und Kraft. Dafür sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen der Familie
Mechthild, Nadine und Katrin

48317 Drensteinfurt, im Januar 2018

Zum Sechswochen-Seelenamt am Samstag, 13. Januar 2018, um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina, Drensteinfurt, laden wir herzlich ein.

Statt Karten

... und immer sind da Spuren deines Lebens. Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle, die uns an dich erinnern und dich nicht vergessen lassen.

Erna Flöter

* 12. 11. 1928 † 5. 12. 2017



Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber tröstlich zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihr entgegengebracht wurde.

Danke für die liebevolle Anteilnahme.

Ludwig, Marianne, Monika und Heinz

Im Namen aller Angehörigen

Das Sechswocheneseelenamt findet am 13. Januar 2018, 17.00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Regina statt.



Paul Lips

* 9. März 1931
† 7. Januar 2017

Statt Karten

Wir erinnern uns in Liebe an Paul Lips und laden herzlich zu seinem

ERSTEN JAHRESSELENAMT

in die Kapelle St. Georg zu Ameke am Samstag, den 13. Januar 2018 um 18.30 Uhr ein.

Bernhard, Georg, Gabi, Maria, Elisabeth, Peter mit Familien

Ameke, im Januar 2018



BESTATTUNGEN HEIMKEN

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 2 67
Telefax 0 25 08 / 95 62



WILDMIT
sos-kinderdoerfer.de

Elisabeth Polajner

geb. Temme

* 21. Januar 1943 † 20. November 2017

Deine Liebe und Sorge galt allem Lebendigen.

Wir danken allen, die ihr Liebe, Anerkennung und Freundschaft schenkten und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Im Namen aller Angehörigen:

**Bruno Polajner
Christoph
Klaus und Hanna
Thomas
Werner und Elisabeth Temme
Ulla Temme**

Drensteinfurt, im Januar 2018

Das Sechswocheneseelenamt findet am Samstag, den 6. Januar 2018 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina zu Drensteinfurt statt.



Kurznotiert

Winterwanderung des Heimatvereins

RINKERODE. Der Heimatverein Albersloh hat den Heimatverein Rinkerode zu seiner Winterwanderung eingeladen. Der Rinkeroder Heimatverein beabsichtigt, in Fahrgemeinschaften zum Ausgangspunkt der Wanderung in Albersloh, Reithalle „Hohe Ward“ zu fahren. Die Rinkeroder (auch Nichtmitglieder sind willkommen) treffen sich am Sonntag, 7. Januar, um 13 Uhr am Backhaus.

Gruppe 60 plus trifft sich wieder

WALSTEDDE. Am Montag, 8. Januar, trifft sich die Gruppe 60 plus zum ersten Mal im neuen Jahr. Der Nachmittag beginnt um 15 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus mit einer Andacht. Nach dem Kaffeetrinken wird der Organist und Gärtner Reinhold Leuthardt aus Ahlen zum Thema „Stauden in ihren Lebensbereichen im Blütezeitraum von Januar bis Dezember“ referieren. An diesem Nachmittag sind interessierte Gäste herzlich willkommen.

Elternabend „Koki“ 2019

ALBERSLOH. Am Dienstag, 9. Januar, findet um 20 Uhr im Ludgerushaus der erste Elternabend für die Kommunionkinder des Jahrgangs 2019 statt.



Gesundheit und Pflege

★ Neben dem Pflegegeld und der Pflegesachleistung sind die Pflegebedürftigen 2015 und 2016 zusätzliches **Geld für Betreuung und zur Entlastung** zu (für Hausnotrufe, Begleitsdienste, Nacht-, Tages- oder Kurzzeitpflege). Viele Pflegebedürftige haben diese Beträge bislang nicht vollständig ausgeschöpft – es verbleibt ihnen aber bis Ende 2018 Zeit, das bisher nicht verbrauchte Geld zu nutzen. Der Antrag muss mit Quittungen und Belegen bis 31. Dezember bei den Pflegekassen eingetroffen sein.

★ Ab 1. Juli haben Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderungen in der gesetz-

lichen Krankenversicherung einen erweiterten Anspruch auf **Vorsorge beim Zahnarzt**, weil die Patienten oftmals nur eingeschränkt für ihre Mundhygiene sorgen können. Künftig steht ihnen pro Halbjahr eine Untersuchung von Zähnen, Zahnfleisch und Schleimhäuten zu.

★ Ab 1. August müssen Pflegeheime in NRW über mindestens **80 Prozent Einzelzimmer** verfügen. Das schreibt das Pflegegesetz des Landes vor. Eine Ausnahme gilt bei der Kurzzeitpflege: Sie ist auch über den 1. August hinaus noch in Mehrbettzimmern gestattet.



Steuern

★ Die **Einkommensgrenzen** für alle Steuersätze steigen im nächsten Jahr um 1,65 Prozent. Damit wird die Inflationsrate 2017 quasi eingepreist.

★ Der **Grundfreibetrag** in der Einkommensteuer steigt für Ledige auf 9000 Euro – ein Plus von 180 Euro. Angehoben wird auch der **Kinderfreibetrag**: um 72 Euro auf 4788 Euro.

★ Bereits am 1. Januar 2017 ist das neue Steuerrecht in Kraft getreten. Mehr Zeit, sich dem Fiskus zu erklären, bringt es aber erst für das Steuerjahr 2018. Wer seine **2018er Er-**

klärung selbst macht, hat 2019 bis 31. Juli Zeit. Für die Erklärung 2017 gilt weiterhin der 31. Mai als Stichtag. Mit der Steuererklärung 2018 müssen **keine Belege** eingereicht werden. Allerdings kann der Fiskus Unterlagen bis zu einem Jahr nach Bekanntgabe des Bescheids anfordern.

★ Wer als Arbeitnehmer „**Arbeitsmittel**“ kauft, kann dafür bislang bis zu einem Wert von 410 Euro netto den Sofortabzug bei der Steuer als geringwertige Güter (GWG) geltend machen. Zum 1. Januar hebt der Gesetzgeber die Grenzen auf 800 Euro an.

★ Wer plant, ein neues Auto zu kaufen, sollte dies vor dem 1. September tun. Denn anschließend fällt die **Kfz-Steuer für neu zugelassene Fahrzeuge** möglicherweise höher aus. Das liegt an der neuen WLTP-Norm (Worldwide Harmonized Light-Duty Vehicles Test Procedure), nach der künftig Abgase gemessen werden. Dieser weltweit harmonisierte Test soll den Ausstoß von CO₂-Emissionen realitätsnäher ermitteln als das bisherige Prüfverfahren. Für bereits zugelassene Fahrzeuge ändert sich allerdings nichts.

Bauen

★ Neue Regelungen zum **Verbraucherbauvertrag** sollen mögliche Stolperfallen auf dem Weg in die eigenen vier Wände ausräumen. Baufirmen sind jetzt verpflichtet, potenziellen Bauherren vor Vertragsabschluss kostenlos eine detaillierte Baubeschreibung in Textform auszuhändigen. Bauunternehmer müssen zudem bestimmte Unterlagen aushändigen, die zur Vorlage bei Behörden oder Banken nötig sind. Verlangt der Unternehmer Abschlussszahlungen, sind diese auf 90 Prozent der vereinbarten Gesamtvergütung begrenzt. Ab 1. Januar abgeschlossene Verbraucherbauverträge können innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen werden – so sie nicht notariell beurkundet wurden.



Reise und Mobilität

★ Die europaweit geplante **eCall-Funktion** (emergency call) muss hierzulande ab 31. März in allen Neuwagen eingebaut werden. Die Technik alarmiert automatisch über die Rufnummer 112 die Rettungsleitstelle und übermittelt via GPS Position und letzte Fahrtrichtung.

★ Die **Führerscheine C1/C1E** fürs Steuern von Klein-Lkw, Kleintransportern und Kleinbussen sind nur noch fünf Jahre gültig – rückwirkend ab 19. Januar 2013. Ab 19. Januar 2018 haben Fahrer also keinen „Lappen“ mehr, um diese Fahrzeuge lenken zu dürfen. Dabei ist es völlig unerheblich, ob im Führerschein steht, dass die Erlaubnis zum Fahren eines Kleintransporters bis zum 50. Lebensjahr währt.

★ Mallorca-Urlauber müssen 2018 bei der **Touristensteuer** tiefer ins Portemonnaie greifen: Zur Hauptsaison steigt der Tagessatz in Fünfsterne-Hotels von zwei auf vier Euro. In Hostals, Pensionen und auf Campingplätzen wird statt 50 Cent pro Tag dann ein Euro fällig. Auch Kreuzfahrtpassagiere werden künftig ohne Ausnahme mit zwei Euro zur Kasse gebeten.

★ Wer 2018 verreisen will, sollte die Neuerungen des **Pauschalreiserechts** kennen, die zum 1. Juli in Kraft treten. Wird der Reisepreis etwa nach der Buchung angehoben, galt bislang ab fünf Prozent Preissteigerung ein kostenloses Rücktrittsrecht – jetzt sind es acht. Künftig können sich auch kurzfristig gebuchte Reisen verteuern, wenn dies bis zum 20. Tag vor Reiseantritt mitgeteilt wird. Zudem muss der Reisende kurzfristigen Änderungen aktiv widersprechen. Dafür verbleiben Urlaubern für die Geltendmachung möglicher Ansprüche gegenüber dem Reiseveranstalter nicht mehr vier Wochen, sondern zwei Jahre. Wie bisher müssen sie allerdings Mängel schon am Urlaubsort anzeigen und dokumentieren.

Hartz IV an der Marktkasse

Zum Jahreswechsel hat sich einiges geändert

Neues Jahr, neue Gesetze: Auch 2018 bringt wieder reichlich Änderungen für die Bürger, die zum Teil schon mit dem Neujahr-

tag in Kraft getreten sind. Die Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen hat sich wie immer durch den Novellendschungel gearbeitet – wir veröffentlichen eine Auswahl.

Weitergehende Informationen zu diesen Regelungen und noch mehr Änderungen finden sich online unter:

www.verbraucherzentrale.nrw



Das neue Jahr schon durchgerechnet? Die Verbraucherzentrale NRW zeigt auf, wo neue Gesetze zu beachten sind.

Einkommen und Abgaben

★ Die bundeseinheitliche **Beitragsbemessungsgrenze** in der Kranken- und Pflegeversicherung steigt zum 1. Januar von 4350 auf 4425 Euro im Monat. Bundesweit klettert die Versicherungspflichtgrenze von 57 600 auf 59 400 Euro im Jahr. Für die Rentenversicherung steigt die monatliche Beitragsbemessungsgrenze West von 6350 auf 6500 Euro. Das Pendant Ost liegt bei 5800 Euro (2017: 5700 Euro).

★ Der **Beitragsatz für die gesetzliche Rente** sinkt

ab Januar wohl leicht um 0,1 Punkte auf 18,6 Prozent.

★ Der durchschnittliche **Zusatzbeitragsatz** in der **gesetzlichen Krankenversicherung** (GKV) wird 1,0 Prozent betragen. Damit verringert er sich gegenüber 2017 um 0,1 Prozentpunkte.

★ Ab dem 1. Juli sollen die **Renten** im Westen um 3,09 und im Osten um 3,23 Prozent steigen.

★ Ab 1. Januar wird das **Kindergeld** um zwei Euro pro Kind erhöht.

★ Bei **Kindergeldanträgen**, die ab Januar eingehen,

wird Kindergeld rückwirkend nur noch für sechs Monate gezahlt. Bisher war eine rückwirkende Zahlung bis zu vier Jahren möglich.

★ Ab 1. Januar beträgt der **Mindestunterhalt für Kinder** bis zur Vollendung des sechsten Lebensjahres 348 Euro (2016: 342 Euro) monatlich. Sieben- bis Zwölfjährige haben Anspruch auf sechs Euro mehr (399 Euro), ab dem 13. Lebensjahr bis zur Volljährigkeit auf 467 Euro (2016: 460 Euro). Der Mindestbedarf eines volljährigen Kindes bleibt unverändert: Er beträgt wie 2017 weiterhin 527 Euro. Der Mindestunterhalt gilt für Nettoeinkommen bis 1900 Euro.

★ Wer **Sozialhilfe** oder **Arbeitslosengeld II** bezieht, bekommt mehr Geld: Ab 1. Januar erhalten Alleinstehende monatlich sieben Euro mehr – künftig 416 Euro. Für Arbeitslose soll es ab 2018 möglich werden, sich das **Arbeitslosengeld per Barcode im Supermarkt** auszahlen zu lassen, wenn sie dringend einen Vorschuss brauchen oder sie kein eigenes Konto haben.

Zu den beteiligten Supermärkten und Drogerien gehören Rewe, Penny, Real, dm und Rossmann. Die bisherigen Auszahl-Automaten in Jobcentern werden nach und nach abgebaut.

★ Während beim **Mindestlohn** (2018 unverändert bei 8,84 Euro) bis zum 31. Dezember 2017 noch tarifvertragliche Abweichungen erlaubt sind, ist damit ab dem 1. Januar Schluss: Tarifverträge, die unter dem Mindestlohn liegen, sind dann nicht mehr zulässig.

Geld

★ Ab November werden nach Vorgaben der Europäischen Zentralbank **Echtzeitüberweisungen in der Eurozone** möglich sein. Geldbeträge sollen beim „Instant Payment“ innerhalb von zehn Sekunden auf dem Konto des Empfängers gutgeschrieben werden.

★ Wer die Banknote mit dem größten Wert noch in Hände bekommen will, muss sich spüten: Der Rat der Europäischen Zentralbank hat beschlossen, dass die Ausgabe der **500-Euro-Scheine** gegen Ende 2018 eingestellt wird. Die im Umlauf befindlichen 500er bleiben jedoch gültig.



Recht

★ Ab Januar genießen Schülerinnen und Praktikantinnen, Teilnehmerinnen am Bundesfreiwilligendienst oder Entwicklungshelferinnen **Mutterschutz**. Arbeitsverbote gegen den Willen der Schwangeren soll es künftig nicht mehr geben. Arbeitgeber sollen für jeden Arbeitsplatz beurteilen, ob es zu Gefährdungen kommen kann – unabhängig davon, wer dort arbeitet. Sie dürfen werdende Mütter künftig auch nicht mehr mit Tätigkeiten beschäftigen, die in vorgegebener Zeit zu erledigen sind.

★ In der zweiten Reformstufe des **Bundesteilhabegesetzes** (BTHG) wird ab Januar die Eingliederungshilfe aus der Sozialhilfe herausgelöst. Für Betroffene bedeutet dies,

dass es einfacher wird, Rehabilitationen zu beantragen. Mit dem Jahreswechsel soll ein einziger Antrag reichen, um Leistungen von Sozial- oder Entwicklungsagenturen oder Trägern von Jugend- oder Eingliederungshilfe zu erhalten. Außerdem wird ein neues „Budget für Arbeit“ eingeführt, um die Beschäftigung von Behinderten auch außerhalb spezieller Werkstätten zu fördern.

★ Wenn **eingebaute Produkte Mängel** haben – etwa Fliesen, die der Heimwerker im Baumarkt gekauft hat – muss der Verkäufer sie ab 1. Januar entweder selbst von der Wand abnehmen und durch intakte ersetzen oder die Kosten hierfür tragen. Die Variante entscheidet der Verkäufer. Wenn der Käufer vor dem Einbau wusste, dass die Ware mangelhaft war, gelten die Ansprüche nicht.

Internet

★ **Kostenpflichtige Streaming-Dienste** für Filme, Sport, Musik, eBooks und Videospiele lassen sich ab 20. März **auch im EU-Ausland** nutzen. Bisher verhinderte dies der Einsatz von Ländersperren. Die Nutzung der bereits bezahlten Dienste ist allerdings auf vorübergehende Aufenthalte begrenzt. Streaming-Anbieter dürfen für die Dienste-Nutzung im EU-Ausland keine zusätzlichen Gebühren erheben.



Sportnotizen

Finaltag in der BW-Sportschule

WARENDORF. Bis Sonntag (7. Januar) hat sich die Spreu vom Weizen getrennt. Beim 30. Hallenfußball-Turnier des TuS Freckenhorst, den „HKM“, stehen dann in der Bundeswehr-Sportschule nach den drei Vorrundenspieltagen die acht Endrunden-Teams fest und wollen ab 12 Uhr die Halbfinaltickets lösen. Das Endspiel ist für 18.15 Uhr terminiert. (uni)

Ahlerer SG startet mit Heimspiel

AHLEN. Die Ahlerer SG beginnt das Jahr mit einem Heimspiel. Am 13. Januar (Samstag, Friedrich-Ebert-Halle) ist ab 16 Uhr die HSG Krefeld zu Gast beim Handball-Drittligisten. Das Hinspiel hatten die Wersstädter, die derzeit Position zehn einnehmen, mit 25:29 verloren. Eine Korrektur käme einem perfekten Jahresauftakt gleich. (uni)

WSU: Krumbietz kommt im Sommer

WARENDORF. Noch steckt die Warendorfer SU im Abstiegskampf. Doch schon in der Winterpause hat der Fußball-Bezirksligist die Weichen für die kommende Saison gestellt – zumindest auf der Trainerposition. Denn die bekleidet ab dem Sommer Lukas Krumbietz, eventuell auch in der Kreisliga. Dort aber kennt sich der 36-Jährige gut aus, betreute er doch bei seiner ersten Trainerstation GW Westkirchen. (uni)

Vertrauen in das DHB-Team

Handball: Das erwarten Kubes, Wiegers, Hamsen, Bertow und Meermeier von der EM

„Während der große Bruder Fußball gesellschaftliches Rudelgucken zulässt, bin ich beim Handball lieber alleine.“

Stefan Hamsen von der Warendorfer SU



Daniel Kubes, Trainer Tschechiens und des TVE. Foto: chl



Björn Wiegers, Spieler der Ahlerer SG. Foto: rp



Stefan Hamsen, Trainer Warendorfer SU. Foto: nic



Sascha Bertow, Coach der Ahlerer SG. Foto: rp



Christian Meermeier, Trainer des TV Friesen Telgte. Foto: au

Meermeier: Im eigenen Land wird Kroatien mit einem fitten Domagoj Duvnjak sicher eine starke EM spielen. Spanien und Frankreich zählen immer zu den Favoriten.

Wo werden Sie die Europameisterschaft verfolgen?

Kubes: In Varazdin, dort spielen wir mit Tschechien in einer Gruppe mit Spanien, Dänemark und Ungarn. Dabei sind wir absoluter Außenseiter, wollen aber eine Überraschung schaffen.

Wiegers: Hängt davon ab, wie viel Zeit uns unser Trainer Sascha Bertow lässt. Entweder live oder später nach unserem Training zu Hause.

Hamsen: Die EM verfolge ich vor dem eigenen Fernseher. Während der große Bruder Fußball gesellschaftliches Rudelgucken zulässt, bin ich beim Handball lieber alleine oder im engsten Kreis mit meiner Frau. Aufgrund der Schnelligkeit des Spiels schaue ich Handball lieber ohne großes Getratsche.

Bertow: Wenn es die Zeit zulässt, werden wir zusammen mit dem Team in der Halle gucken. Ansonsten natürlich zu Hause.

Meermeier: Alles, was ich verfolgen kann, sehe ich mir zu Hause mit meiner Frau an.

Die DHB-Auswahl steht bei den Experten hoch im Kurs. Das verraten die heimischen Trainer vor Beginn der Handball-EM (12. bis 28. Januar) in einer Umfrage. Einer ist sogar vor Ort dabei.

Von Uwe Niemeyer

Was trauen Sie der DHB-Auswahl und ihrem neuen Trainer bei der Europameisterschaft zu?

Daniel Kubes (Trainer des EM-Teilnehmers Tschechien und des TVE): Alles! Dabei ist der DHB einer der Favoriten.

Björn Wiegers (Routinier der Ahlerer SG): Ich kenne einige Spieler und auch Christian Prokop. Ich hatte ihn oft als gegnerischen Trainer. Von daher weiß ich, dass er ziemlich gute Arbeit leistet. Vor allen Dingen

mit jungen Spielern. Zudem motiviert er extrem gut, ist taktisch perfekt vorbereitet. Außerdem steckt in uns Deutschen so viel Potenzial. Wir sind einfach eine Turniermannschaft. Und der traue ich einiges zu.

Stefan Hamsen (Trainer Warendorfer SU): Der neue Trainer Christian Prokop wird nahtlos an seinen Vorgänger anknüpfen – positiv. Das heißt also, dass ich dem DHB mindestens das Halbfinale zutraue. Danach entscheiden die berühmten Nuancen.

Sascha Bertow (Trainer Ahlerer SG): Ich denke, dass die deutsche Mannschaft mindestens das Halbfinale erreicht.

Christian Meermeier (TV Friesen Telgte): Man kann dem deutschen Team einiges zutrauen. Der Trainer stellt es gut ein und hat auch immer gute Coachinglösungen parat. Es kommt auf einen guten Start an.

Welche Mannschaften zählen Sie zum engsten Favoritenkreis?

Kubes: Dänemark, Deutschland und Kroatien.

Wiegers: Dänemark sowieso, natürlich Frankreich. Mit dem Bomben-Team Norwegen und Deutschland habe ich vier Favoriten.

Hamsen: Der Favoritenkreis besteht für mich wie üblich aus Frankreich, Spanien und Deutschland.

Bertow: Da erwarte ich Frankreich, Spanien, Dänemark und Deutschland ganz vorne.

LESERREISEN



p. P. im DZ
€ 325,-
€ 270,-

4-TAGE-BUSREISE LEIPZIG UND NEUSEENLAND

DONNERSTAG, 02.08. BIS SONNTAG, 05.08.2018

Entdecken Sie mit uns zusammen Leipzig! Leipzig ist nicht nur Thomanerchor, Gewandhausorchester, friedliche Revolution. Viele bekannte Persönlichkeiten, das „who is who“ der Deutschen Geschichte sind eng mit Leipzig verwurzelt! Die Stadt hat in den letzten Jahren ihr Gesicht verändert, das historische Zentrum mit der Mädlerrpassage, Rathaus, die Nikolai- und Thomaskirche, Auerbachskeller und das historische Zentrum mit der Kneipenmeile „Drallewatsch“ oder der Karl-Liebnecht-Straße (von den Leipzigern liebevoll „Karl“ genannt) wird Sie begeistern. Das lebendige Herz dieser Stadt bildet das historische Stadtzentrum. Das bedeutendste Denkmal setzte Johann Wolfgang von Goethe in seinem Drama „Faust“ dem Lokal Auerbachs Keller, weshalb der berühmte Fasskeller heute mit zu den Attraktionen der Stadt gehört. Das reizvolle Leipziger Neuseenland bildet einen angenehmen Ausgleich zum Großstadtfair dieser historischen Metropole.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit WC und Getränkeervice
- 3x Übernachtung /Frühstücksbuffet im penta Hotel Leipzig**** (Lage: Großer Brockhaus im Herzen der Stadt)
- Stadtrundfahrt/-gang in Leipzig
- 1 Tasse Kaffee und 1 Stck. Kuchen im Auerbach Keller
- Tagesausflug Leipziger Neuseenland mit Schifffahrt auf dem Markkleeberger See
- LMS-Gästebetreuung



SIE WOHNEN IM: penta Hotel Leipzig****
Das „penthahotel Leipzig“ befindet sich in idealer Lage ganz in der Nähe zahlreicher Sehenswürdigkeiten, die Sie zu Fuß erreichen können. Penthahotels stehen für eine völlig neue Hotel-Generation. Erleben Sie mehr Freiraum, mehr Ungezwungenheit, mehr gutes Design. Die Pentahotel Lounge inszeniert die entspannte Alternative zu kühlen Hotelhallen und steifen Restaurants. Das elegante Hotel bietet insgesamt 356 moderne Zimmer.

ABFAHRTSORT:
Münster (Bremer Platz)
Greven (Rathaus)

Für Gruppen von mindestens 10 Personen bieten wir einen Abholservice an! Bei der Wahl Ihrer Abfahrtsstelle muss gewährleistet sein, dass eine problemlose An-/Abfahrt mit einem Reisebus möglich ist!

LMS REISEN
Informationen und Buchung
02864.8800-134
Kardinal-von-Galen-Straße 9 · 48734 Reken · info@lms-reisen.de

K+K-Cup

Auszüge aus dem Programm

143. Reit- und Springturnier Mittwoch (10. Januar)

- ★ Hengstgala 2018 (ab 19 Uhr, Halle Münsterland)
- Donnerstag (11. Januar)**
- ★ „Bauernolympiade“ (ab 8 Uhr)
- Freitag (12. Januar)**
- ★ 1. Qualifikation Großer K+K-Preis (19.30 Uhr, Halle Münsterland)
- ★ Hindernisfahren Kl. S (ab 19.30 Uhr, Halle Münsterland)
- ★ Derby Dressage Cup, Dressurprüfung Kl. S (ab 8 Uhr, Messehalle)
- Samstag (13. Januar)**
- ★ Siegerehrung im Wettkampf um die Wanderstandarte der Stadt Münster
- ★ Springprüfung Kl. S für Nachwuchspferde und die Qualifikation „Mittlere Tour“ (ab 19 Uhr, Halle Münsterland)
- ★ Kostümspringen (ab 22.30 Uhr, Halle Münsterland)
- ★ Dressurchampionat (ab 14 Uhr, Messehalle)
- Sonntag (14. Januar)**
- ★ Großer Preis von Münster (ab 15 Uhr, Halle Münsterland)
- ★ LVM-Dressurchampionat, Grand Prix Kür (ab 14 Uhr, Messehalle)

Vollständiges Programm:
www.kk-cup.de



Perfekt unterwegs: Jörg Oppermann mit seinem Pferd im Parcours beim letztjährigen K+K-Cup. Foto: Mark Große Feldhaus

Fest des Pferdesports

Reiten: Bauernolympiade steht im lokalen Interesse

MÜNSTER. Mit einem fulminanten Fest des Pferdesports eröffnet der K+K Cup das Jahr 2018 in der Halle Münsterland. Von Mittwoch bis Sonntag (10. bis 14. Januar) ist Münster der Anziehungspunkt schlechthin für Fans von Pferd und Sport. Vielfalt, Spitzensport, Zucht, Show und die großartige „Bauernolympiade“ sind Kernbestandteile des traditionsreichsten deutschen Hallenturnieres.

In bewährter Tradition bestimmt der Westalentag am Mittwoch den Auftakt des ereignisreichen Wochenendes. Zum 82. Mal kämpfen am „Tag der Raiffeisen-Märkte“, dem Veranstaltungsdonnerstag, die Reit- und Fahrvereine der Region bei der legendären Bauernolympiade, Karl-Gessmann-Gedächtnispreis genannt, um die Wanderstandarte der Stadt Münster. Drei verschiedene Prüfungen sind für die Beurteilung ausschlaggebend: eine Dressurprüfung der Klasse A, eine Mannschafts-Dressur-Kür und ein Mannschaftsspringen der Klasse A. Jährlich wird an Kür-Choreographien gefeilt und getüftelt, das Springtraining intensiviert und der Teamgeist gestärkt. Tribünen, die bis zum letzten Platz gefüllt sind, zeigen die Anerkennung für den Fleiß der Nachwuchstalente und Routiniers der Region.

Springen spielen mit dem Championat von Münster am Samstag und dem Großen K+K-Preis am Sonntag Meilensteine gesetzt. Die Dressur spielt eine tragende Rolle im Konzept des K+K-Cups und markiert gleich zum Jahresbeginn ein echtes Glanzlicht im deutschen Dressursport. (pd)

Ohne Olympia happy

Freestylerin Lisa Zimmermann kämpft um ein Comeback

Von Kristina Puck

Ski-Freestylerin Lisa Zimmermann wäre wahrscheinlich eine sichere Medaillenkandidatin, wenn sie bei Olympia starten kann. Nach einem Kreuzbandriss stand sie bislang aber noch nicht einmal wieder auf Skiern. Beim Heimweltcup in Mönchengladbach Anfang Dezember war sie Zuschauerin.

MÖNCHEGLADBACH. Von der Aussicht auf Olympia-Gold lässt sich Ski-Freestylerin Lisa Zimmermann nicht beeinflussen – sie zieht ihr eigenes Ding durch. Allein traf sie die Entscheidung, auf eine Operation nach ihrem Kreuz- und Innenbandriss zu verzichten. „Ich mache das, wonach ich mich fühle. Klar ist eine OP der sichereren Weg, weil das mehr Leute gemacht haben“, sagte die 21-Jährige der Deutschen Presse-Agentur. „Aber wenn man den Weg geht, den alle Leute gehen, landet man da, wo alle anderen Leute landen. Die meisten, die was Großes erreichen, haben ihren eigenen Kopf.“

Ski-Freestylerin Lisa Zimmermann

Der folgenschwere Sturz in Mammoth Mountain pasierte Anfang Februar. Kann die Nürnbergerin ein Jahr später bei den Winterspielen vom 9. bis 25. Februar in Pyeongchang starten, zählt sie zu den großen Favoritinnen: Zimmermann feierte 2015 den WM-Titel im Slopestyle und gilt als Ausnahme-Artistin auf Skiern, die ihren Sport wie kaum eine andere beherrscht. Nur: Etwas mehr als zehn Wochen vor dem Auf-



In ihrem Element: Lisa Zimmermann. Der drohende Verzicht auf die olympischen Winterspiele scheint die 21-Jährige nicht aus der Bahn zu werfen. Foto: dpa

ber nicht, ob es ein guter oder schlechter Weg ist.“

Für die Ausnahmeathletin wächst der Zeitdruck. Realistisch bleiben ihr nur die beiden Weltcups in Snowmass und Mammoth Mountain im Januar für die Quali. Zuzutrauen ist es ihr – sicher ist es auf keinen Fall. „Ich persönlich bin da etwas skeptisch“, sagte der sportliche Leiter für Freeski im Deutschen Skiverband, Heli Herdt. Zimmermann trainiert selbstständig. Die Athletin gilt als Freigeist.

Der Sport ist für sie mehr als Wettbewerb und Medaillen, er ist eine Lebens-

stellung. Mit dem bürokratischen Verbandsbetrieb hat so mancher aus der Szene Probleme – und Olympia ist nicht das Nonplusultra. „Wenn es nicht ausgeht, dann geht es nicht aus. Das hängt ganz von meinem Knie ab. Es ist jetzt kein Weltuntergang“, sagte Zimmermann. Auch vielen ihrer Sponsoren sei es egal, ob sie in Pyeongchang starte oder nicht. Reicht es nicht, will sie sich intensiver einem Filmprojekt widmen. „Ich habe für beide Varianten eine Lösung. Ich bin mit beiden Wegen happy.“ (dpa)

” Wenn man den Weg geht, den alle Leute gehen, landet man da, wo alle anderen Leute landen. Die meisten, die was Großes erreichen, haben ihren eigenen Kopf.

”

takt in Südkorea joggt sie gerade einmal, mit dem Training auf Skiern hat sie noch nicht begonnen. Für seitliche Drehbewegungen fehlt dem Knie die Stabilität. Und qualifizieren muss sich die ehemalige Eiskunstläuferin bis spätestens 21. Januar auch noch. Die Chancen auf ihre Olym-

pia-Teilnahme kann sie nicht beziffern. „Es kann komplett gehillt sein, es kann auch gar nicht funktionieren“, sagte sie. Eine zehntägige krankheitsbedingte Pause warf sie in der Reha zurück. Pauschal habe sie mit einem guten Jahr Auszeit kalkuliert, egal bei welchem Behandlungsweg.

Negativbeispiele von Ski-Freunden hatten den Ausschlag für die Entscheidung gegen eine OP gegeben. Viele seien in eine Spirale geraten, berichtete die Big-Air-Siegerin bei den X-Games 2017: Kreuzbandriss, OP, Riss, nächste OP, wieder eine schwere Verletzung.

Falls Leute ihre Entscheidung nicht nachvollziehen können, sei ihr das reichlich egal, sagte die Bayerin. „In meinen Augen macht es keinen Sinn, mit einer OP wieder zu früh auf den Schnee zu gehen. Es ist natürlich die Frage, ob ich jetzt aus dem Kreislauf draußen bleibe. Ich weiß sel-

Handball

Vorrundengruppen der EM in Kroatien

- Gruppe A** (in Split)
 - Schweden
 - Island
 - Kroatien
 - Serbien
- Gruppe B** (in Porec)
 - Weißrussland
 - Österreich
 - Frankreich
 - Norwegen
- Gruppe C** (in Zagreb)
 - Deutschland
 - Montenegro
 - Mazedonien
 - Slowenien
- Gruppe D** (in Varazdin)
 - Spanien
 - Tschechien
 - Dänemark
 - Ungarn

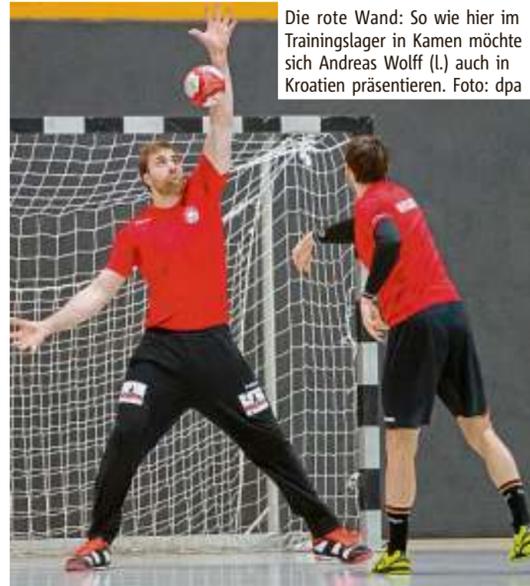
Die jeweils drei besten Teams einer Gruppe ziehen in die Hauptrunde ein und nehmen die Punkte gegen die ebenfalls weitergekommenen Gruppengegner mit. Die Hauptrunde besteht aus zwei Sechsergruppen. Die Mannschaften aus der Vorrundengruppe A und B bilden ebenso eine Gruppe wie die Teams aus den Gruppen C und D. Die beiden erstplatzierten Teams ziehen ins Halbfinale ein, das über Kreuz ausgetragen wird.

Unternehmen Titelverteidigung

Bundestrainer Prokop setzt auf acht Europameister / Sonntag Generalprobe

MÜNSTER. Titelverteidiger ja, Top-Favorit nein. Auf diesen kurzen Nenner lässt sich die Ausgangslage der deutschen Handball-Nationalmannschaft der Männer vor dem Anwurf der 13. Europameisterschaften (12. bis 28. Januar) in Kroatien bringen. Ab der kommenden Woche findet die Europameisterschaft nach 2000 bereits zum zweiten Mal im handballverrückten Kroatien statt. Obwohl Deutschland als Titelverteidiger ins Turnier geht, gehören die Bad Boys nicht zu den absoluten Top-Favoriten. Dafür haben vor allen Dingen Dänemark und Frankreich ebenso eine hohe Qualität wie Spanien. Hinzu kommen die Gastgeber, die auf den Heimvorteil setzen.

Mit neun Europameistern von 2016 plante Bundestrainer Christian Prokop, der Dagur Sigurdsson ablöste, ursprünglich den ersten Schritt. Doch zur Wochenmitte musste er den an der Schulter verletzten Niclas Pieczkowski streichen und durch Maximilian Janke ersetzen. Somit bleibt es bei einem 20er Kader, aus dem am Freitag (12. Januar) das maximal aus 16 Akteuren be-



Die rote Wand: So wie hier im Trainingslager in Kamen möchte sich Andreas Wolff (l.) auch in Kroatien präsentieren. Foto: dpa

stehende Team gemeldet werden muss. Während der EM sind sechs Wechsel mit Spielern aus dem erweiterten 28er-Kader möglich. Dabei sind die Voraussetzungen klar. Das Team um das Torhütergespann Andreas Wolff und Silvio Heinevetter darf sich in der Vorrunde

eigentlich keinen Ausrutscher erlauben und sollte vielmehr mit vier Punkten in die nächste Runde einziehen. Denn in der folgenden Hauptrunde warten aller Voraussicht nach Dänemark und Spanien. Sollten die Prokop-Jungs mit den angestrebten vier Zählern weiterkommen, würde even-

tuell ein Sieg gegen Spanien oder Dänemark ausreichen, um in die Runde der letzten vier einzuziehen. „Es wird sich erst unter Druck zeigen, wie gefestigt wir sind“, sagte Prokop mit Blick auf die Titelkämpfe. Am Sonntag (7. Januar, 18.10 Uhr) wartet in Neu-Ulm gegen Island die Generalprobe, ehe am Donnerstag (11. Januar) von Berlin aus und mit dem Flug nach Zagreb das Unternehmen Titelverteidigung startet.

Die Spiele der DHB-Auswahl werden allesamt im öffentlich-rechtlichen Fernsehen übertragen. Das gilt zunächst für die Vorrundenspiele gegen Montenegro (13. Januar, 17.15 Uhr), Slowenien (15. Januar, 18.10 Uhr) sowie Mazedonien (17. Januar, 18.10 Uhr). Spiele ohne deutsche Beteiligung sind auf www.sportdeutschland.tv zu verfolgen. (uni)



Der SC Paderborn mit Ben Zolinski und dem Ex-Münsteraner Massih Wassey (r.) hofft auf ein gutes Los. Foto: dpa

Acht Mal Hoffnung

Fußball: DFB-Pokal wird ausgelost

DORTMUND. 120 Minuten trennen die Vereine von Berlin. Acht Clubs können sich noch Hoffnung auf der DFB-Pokalfinale am 19. Mai (Samstag) machen. Sie müssen zunächst aber auf ein attraktives oder lösbares Los im Viertelfinale hoffen. Das wird am Sonntag (7. Januar, 18 Uhr) im Rahmen der ARD-Sportschau aus dem Fußballmuseum in Dortmund ausgelost. Gespielt wird das Viertelfinale am 6. und 7. Februar

(Dienstag und Mittwoch). Im Lostopf sind neben dem SC Paderborn als Dritt- und einzigem Nicht-Erstligisten zudem FC Bayern München, FC Schalke 04, Bayer 04 Leverkusen, Eintracht Frankfurt, FSV Mainz 05, VfL Wolfsburg und Werder Bremen. (uni)

Stellenangebote

Wir suchen zu sofort

- qualifizierte Maurer und eine
- Putzkraft für unser Bürogebäude

BAKA-BAU

Haselburger Damm 27
59387 Ascheberg
Info: 01 72 78484 05

Erstellung von Rohbauten und schlüsselfertigen
Ein-, Doppel- und Mehrfamilienhäusern
nach Ihren Wünschen.

Neues Jahr, neuer Job?

Wir suchen zum 01.01.2018 einen Boten für die Verteilung von Printprodukten und der Post in den Vormittagsstunden für ca. 2-3 Stunden von Mo - Sa in Herbern auf Teilzeit- oder Minijob-Basis (Zeitraum: von 06:00 Uhr - 15:00 Uhr), gerne mit eigenem PKW. Wir freuen uns auf Sie!

Aschendorff Logistik!
0251 / 690-664,
zeitungsbotenbewerbung@
aschendorff.de

HALLO BLICK PUNKT

Für die Samstagsverteilung suchen wir
Zusteller (m/w)
ab 13 Jahren für das gesamte Verbreitungsgebiet.
Über Bewerbungen aus dem Bereich **HOEFMAR** würden wir uns besonders freuen.
Telefon (0251) 690-664
zustellerbewerbung@aschendorff.de

Frühdienstkräfte: Die Aschendorff Logistik sucht zu sofort einen neuen Mitarbeiter (m/w, ab 18 Jahre) für die Zustellung der Tageszeitung an unsere Leser für 30 - 35 Wochenarbeitsstunden im Münsterland (Briefkastenzustellung). Ihr Tätigkeitsbereich umfasst die Zustellung der Tageszeitung an unsere Leser in wochenspezifischen Bezirken. Arbeitszeiten: ca. 01:30 - 07:00 morgens, Mo - Sa, Arbeitort: Münster und das Münsterland. Sie arbeiten gerne zuverlässig, sind flexibel und besitzen einen eigenen PKW? Wir freuen uns auf Sie! Stichwort: Frühdienstkräfte. ☎ 0251 / 690-664, zeitungsbotenbewerbung@aschendorff.de

Für Objekte in Ascheberg suchen wir zuverlässige
Reinigungskräfte
(geringfügige Beschäftigung)
Arbeitszeit: von 6.00 Uhr bis 7.45 Uhr, 6 x wöchentlich, Montag - Samstag
Telefonisch zu melden, montags bis donnerstags in der Zeit von 8.00 - 16.00 Uhr und freitags von 8.00 - 14.00 Uhr.
A. Jessinghaus & Partner GmbH Gebäudereinigung
Telefon (0 23 30) 7 40 81

Promotoren (m/w) auf selbstständiger oder 450-E-Basis gesucht. Sie überzeugen aktive und potenzielle Kunden durch Charme und Kompetenz. Ihr Arbeitsgebiet umfasst Werbestände in Einkaufszentren, auf Messen und Stadtfesten in Ihrem Heimatort und in der näheren Umgebung. Wir sind ein erfolgreicher, spezialisierter Verlagsdienstleister, der den Westfälischen Nachrichten seit 20 Jahren als verlässlicher Partner zur Seite steht. Für erste telefonische Vorab-Informationen stehen wir Ihnen unter ☎ 0231 / 72 52 0 gerne zur Verfügung. Zeitung-Promotion-Service GmbH, Hauert 12, 44227 Dortmund

MS-Winkelhege, Reinigungskraft, kinderlieb-verlässlich-strukturiert, ab sofort für privat gesucht. Vormittags, 8 Stunden/Woche, teilbar na. VB, auf 450 €-Basis, ☎ 0173/697746.

Promotoren (m/w) auf selbstständiger oder 450-E-Basis gesucht. Sie überzeugen aktive und potenzielle Kunden durch Charme und Kompetenz. Ihr Arbeitsgebiet umfasst Werbestände in Einkaufszentren, auf Messen und Stadtfesten in Ihrem Heimatort und in der näheren Umgebung. Wir sind ein erfolgreicher, spezialisierter Verlagsdienstleister, der den Westfälischen Nachrichten seit 20 Jahren als verlässlicher Partner zur Seite steht. Für erste telefonische Vorab-Informationen stehen wir Ihnen unter ☎ 0231 / 72 52 0 gerne zur Verfügung. Zeitung-Promotion-Service GmbH, Hauert 12, 44227 Dortmund

Hauswirtschaftskräfte (m/w) aufgespant! Wir suchen zur Teamverfestigung in der Fachpflegeeinrichtung 'Haus Konrad in Beckum eine/n ausgebildete/n Hauswirtschaftler/in auf geringfügiger Basis. Dich zeichnet eine kreative Arbeitsweise aus und du verfügst idealerweise über Berufserfahrung in einem Pflegeheim. Für weitere Informationen steht dir Petra Berghoff unter der Rufnummer (0 25 21) 121 05 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf deinen Anruf! ar vital Kranken- und Intensivpflege GmbH, Nordstraße 66, 59269 Beckum

Wir suchen dich (m/w)

• Tischler/-helfer • Metallbauer
• Elektroinstallateur/-helfer
• Lager und Produktionsmitarbeiter
Preussen Personal
Königsstraße 9, 48291 Telgte
☎ 02504/709 90-40
Schürenstraße 4, 48336 Sassenberg
☎ 02583/304 73-30
info@preussen-personal.de

Nebenjob in Warendorf gesucht? Wir bieten Ihnen eine Tätigkeit 1 - 2 Mal in der Woche oder am Wochenende mittags oder abends, stundenweise na. Absprache, im Service oder/und in der Küche an und arbeiten Sie auch gerne ein. Haus Allendorf, WAF, ☎ 02581/2107.

RAGUSE sucht KURZFRISTIG zur HERSTELLUNG von MEDIZIN-PRODUKTEN Vollzeit-Produktionskräfte in Wechselschichten (Früh-/Spät). Raguse Gesellschaft für medizinische Produkte mbH, Ascheberg-Herbern, ☎ 0 25 99/93 91 11.

Wir suchen Mitarbeiter/-innen für Kontroll- und Verpackungsarbeiten in WAF OT Eiben - auch in Heimarbeit. Bewerbungen unter: 02584/9349521 oder per email an: Puk-Drees@web.de

Verkäufer/in für Fleisch- u. Wurstwaren in Voll- u. Teilzeit o. 450 €-Basis zu sofort gesucht. Auch Quereinsteiger. Landfleischerei Otto Reckermann, info@landfleischerei-reckermann.de o. ☎ 02532/5375

Ottmarsbocholt, Lkw-Fahrer/in, 7,5 t (mit alter FS-Kl. 3 möglich), auf 450 €-Basis gesucht, Palettenhandel Niehoff, ☎ 0163/2774021.

Suchen ehrenamt. Trainer(-in) für Kinder Tanzgruppe in MS im karnevalistischen Bereich! Meldet Euch! L2B@gmx.de

Freckenhorst, zuverlässige Haushaltshilfe mit guten Deutschkenntnissen gesucht, für ca. 8 Std./Woche, ☎ 0177/7191994.

Unterstützung bei Perdebetreuung gesucht, an 3 Vormittagen ca. 2-3 Std. - Pferdepflege, führen ☎ 0171/3466600

Imbissverkäufer/in, 1-2 x wö., 18-22 Uhr, gesucht. Firma Eikmeier, Warendorf, ☎ 0 25 81/30 32.

450 €-Job, leichte km. Tätigkeiten, zu sofort in Herbern, Euroroll GmbH, ☎ 02599/92503-54.

Suche Putzfrau für einen gepflegten Haushalt in Freckenhorst, 2 Std./Woche ☎ 0178/3083316.

2-Personen-Haushalt sucht Putzhilfe für ca. 4 Std./Woche in MS-Amelsbüren, ☎ 01199/1192058.

Erf. Paketzusteller (Vollzeit) gesucht (3,5 t, DPD) ☎ 02597/6918767.

Lageraushilfe v. 5 bis 7.30 Uhr v. Di. - Sa. gesucht, ☎ 02597/6918767.

Stellengesuche

Übernahme Hecken-, Strauch-, Baumschnitt, ☎ 02 51/ 149 18 11 oder ☎ 01 76/ 20 43 66 77.

Polnische Altenpflegerin sucht Arbeit (Tag oder Nacht), ☎ 0176/21963453.

Unterricht/ Weiterbildung

Fit ins Neue Jahr! Noch freie Plätze in Rückenschulrkursen (bezugsschutz durch KK), Start Mittwoch, 10.1.18, um 8:00 bzw. 9:00 Uhr. Physiotherapiepraxis Sonja Tyrell in WAF. Näheres unter: ☎ 0 25 81/12 32.

Qualifiz. erf. Lehrerin erteilt Nachhilfe, vorzugsw. Sek I. Tel. MS/33466

Gitarre/Klavier lernen - staatl. gepr. Musiklehrer bietet qualifizierten Unterricht, ☎ 0152/02642613.

Ma. Di. Engl. Franz. ab 7,90 €/45 Min Kl.4 - Abitur / 0157/92323100

Grundstücke

Grundstück ab 700m² in Olfen oder Lüdinghausen gesucht, kann auch bebaut sein. ☎ 0177/2112074.

Verkauf Wohnungen

Albersloh, 3 ETW -10km bis MS-City/ im 7-Fam. Haus, Bauarbeiten jetzt gestartet, barrierefrei, 97m² im EG, 95m² im OG, 107m² im DG, EnEV2016 (KW 55), Keller, Aufg. Terrasse, Balkon, Loggia, Stellplatz, ☎ 0157-32280514 email: buero@ngip.de

LH, 2 ZKB, 1. OG, EBK, ca. 55m², KFZ-Stellpl., zum 1.4.2018 zu verm., ☎ 0160/8074757.

Vermietung Wohnungen

Senden: OG-Wohnung, Herrenstraße, im verkehrsberuhigten Geschäftszentrum, ca. 100 m vom Bus-BH, 69 m², 3 Zim., Kü., Bad/WC, Kel., Autostellplatz, zum 1.4. oder eher von privat zu verm., 480 € kalt, niedr. Nebenkosten. ☎ 01 77/ 745 50 53.

Drensteinfurt, alten-u. behindertengerechte Wohnung, 2. OG, 73 m², am Malteserstil, sofort zu verm. Offener Wohnbereich mit großem Südbalkon, gehobene Ausstattung, 2 Schlafräume zum Innenpark, behindertengerechtes Bad, Aufzug vorhanden, PKW Abstellplatz. Im UG befinden sich Wasch- und Fahrrad-Abstellräume. Erdwärme, Energieausweis liegt vor. KM 570€ + NK 200 €. ☎ 02508/8028.

LH-Seewegegebiet, ruhig gelegene Wohnung im 1. OG, ca. 75 m², 2 große Zimmer, Diele, Küche, Bad (m. Wanne u. Dusche), WC, Balkon, Schuppen, Garage, zu vermieten. Keine Tiere, KM 550 € + NK + 2 MM Kautions, ☎ 02591/3695.

Drensteinfurt, Nähe Bahnhof, Wohnung über 2 Etagen, Nachmieter zum 01.04.2018 gesucht. 1. OG: Schlafz., Wohnz., Badez., u. Küche 80 m², DG: Schlafz., Wohnz. und Duschbad 30 m², großer Balkon, KM 660 €. ☎ 0170/52 36 224.

Greven, Josefsviertel, Nähe Bahnhof, schönes App., EG, 30 m² inkl. EBK, Bad, Terrasse, Gartenanteil, im modernen ZFH, von privat, für 260 € KM + 120 € NK, ab sofort oder später an NR zu vermieten, ☎ 02571/2656.

Lüdinghausen Stadtmitte, 2 Zi., Küche, Bad, Bk., Keller, Fahrrad-, u. Waschraum, 57 m², KM 399 € + NK + 2 MM Kautions. ☎ 0176/96680333.

Ostbevern, seniorengerechte 3 Zi.-Wohnung, 96 m², EG, Garten, Garage, zentrumsnah sofort zu vermieten, KM 595 € ☎ 0 25 32/ 15 78.

Alverskirchen, 3 ZKB, Altbau, 115 m², neu renoviert auf 2 Ebenen, keine Tiere, ab sofort oder später, ☎ AM8450938 ZGM, 48135 Münster

Olfen-Vinnum, Whg. 4 ZKB, G-WC, ca. 120 m², große Terrasse, Garage, KM 700 € + NK, keine Tiere, zum 1.4.18 ☎ 02595/3432 (ab 16 Uhr)

Telgte, Stadtmitte, 3 Zi.-Wohnung, 64 m², frei ab 01.04.2018, weitere Informationen telefonisch, ☎ 0176/41856166.

Sendenhorst, 3 ZKB, 73 m², 1. OG, KM 450 € + NK + Kautions zum 01.02.18 frei, ☎ 02526/524.

Olfen, 2 Raum-App., EBK, Terrasse an Lehramtsanwärter/in günstig zu vermieten, ☎ 02595/5360.

Ascheberg, kl. Wohnung, ca. 60 qm, Ortsmitte, 400 € KM ab sofort zu vermieten. ☎ 0172-53 99 593

MS-Nienberge, sehr schönes App. DG, ca. 35 m², EBK, Duschbad mit WaMa, von privat für 340 € monatlich einschließlich aller Nebenkosten. Gerne Wochenendfahrer. berendsen@online.de

Telgte, Stadtmitte, 3 Zi.-Wohnung, 75 m², frei ab 01.03.2018, weitere Informationen telefonisch, ☎ 0176/41856166.

Mietgesuch Wohnungen

Ruhige, junge Frau mit festem Job in leitender Position sucht Wohnung oder kleines Haus mit (Dach-)Terrasse in Lüdinghausen. Liebe, ältere Katze mit Freigang möchte mit einziehen. ☎ 0151/27620596.

4 Kinder mit Eltern suchen Bleibe in Ahlen, 4 Zi.-Whg oder Haus zu sofort zu mieten. ☎ 02382/81421.

Garagen/Stellplätze

Stellplätze zu vermieten (2,5 x 6 m), 25 €/Monat, Alte Dorfstr. 29b, Rinkehorde, info@kulhenkoetter.de, ☎ 0179/6943894

TG-Platz zu verkaufen, MS-Hiltrup, Westfalenring/Ecke Hummelbrink, VB 14600 €, ☎ 0151/52520674.

Sonstige Fahrzeuge

Wir kaufen alle Fahrzeuge von Top bis Schrott. Unkomplizierte Kaufabwicklung vor Ort! 24 hr Erreichbarkeit unter ☎ 0157/56084910 Hr. Rafael

Wohnwagen

Ihr kompetenter Reisemobil/Caravan-Experte NEU Gebraucht/Vermietung/Schaltwagen/Automatik
NEUE Modelle von Goren Selen
Frankia, Challenger, Elmagh, Mobilvetta
Hausmesse
09. + 10. 09. 2017
An der Autobahn 12 - 49733 Haren ☎ 0 53 35 / 99 95 90
www.dulle-mobile.de

Wohnmobil von privat für privat gesucht. Bitte alles anbieten. ☎ 0162/4286547

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03544-36 150 **www.wm-wm.de** FA

Antiquitäten

Bronzeplastik "Katze" H: 42 cm, Skulptur der westf. Künstlerin Edith Stuwe und weitere kleinere Bronzen heimischer Künstler zu verkaufen. ☎ AM8451128 ZGM, 48135 Münster

Möbel/Wohnen

Verkaufe Schrank, weiß, B 120 x H 188 x T 54, 80 €, u. 2 Kommoden, B 80, mit je 3 Schubladen, altweiß, à 20 €, ☎ 01525/6625329.

Tiermarkt

6jähr. Dressurtaut, Staatsprämie, 3 Fohlen, Stutenleistungsprüf., bildhübsch, Flanigan x Florestan I, 1,69 Stock, 1A Charakter, leichtfertig, sehr gute CGA, als Reit- od. Zuchtstute z. verk., ☎ 02504/4413.

Kater Moritz, 1,5 J., kast., tätowiert, entwürmt u. geimpft, sucht dringend ein neues beständ. Zuhause m. Freigang, ☎ 0171/7452631.

Katze Ida, 6 Monate, kastriert, tätowiert, entwurmt und geimpft, sucht ein liebes beständiges Zuhause. ☎ 0171/7452631.

Süße Cairn-Terrier-Welpen, reinrassig, aus Hobbyzucht zu verk., ☎ 01 74/210 80 72.

Zauberhafte Maltser-Mix-Welpen, von privat, ☎ 0152/07453960.

Verkäufe

2 Konzertkarten für Wiener Johann Strauß Konzert Gala am 10. Januar 2018 in der Halle Münsterland um 20 Uhr, Normalpreis je Karte 77 € Reihe 2, Karten günstiger. ☎ 02 51/88 595.

Ca. 30 m² Pflastersteine (Brötchenpflaster 10x20) auf Palette gestapelt zu verkaufen. 48157 Münster, Preis VS. ☎ 0173/2113278.

1 A Kaminholz, reine Buche, 3 J., 25 cm in MS-Nienberge, ☎ 01 71/ 3 58 10 60.

Musiknoten, alt, gut erhalten, günstig abzugeben. ☎ 02571/55844, 0175/6716055

28° Damen Pedelec, 295 €, ☎ 0172/7886289.

Gesuche

☎ 0176/65080133 **!!Achtung Aufgepasst!!** Kaufe von privat: Pelze, Teppiche, Nähmaschinen, Münzen, Silberbesteck, Goldschmuck aller Art, Zinn, Bernstein, Porzellan, Puppen. Nicht weiter zögern, einfach anrufen und ganz unverbindlich beraten lassen, zelle sofort in bar. Herr Krämer, ☎ 0176/65080133.

Antiquitäten, Pelze, Schmuck, Bernstein, Granat, Uhren, Zinn, Bilder, Münzen (D-Mark, Reichsmark etc.), Medaillen, Orden, Abzeichen, Wehrpässe bis 1945, Trödel, Schallpl., Näh-/Schreibmasch., Besteck, Puppen, Teppiche, Instrumente, Leinen, Porzellan, Figuren (Bronze/Porzellan), Handtaschen, ☎ 0176/34686619 MG Theib

Barzahlerin sucht Teppiche, Pelze aller Art, Garderobe, Möbel, Tafelsilber, Bilder, Bücher, alte Spieltischen, Puppen, Handarbeiten, Schreib-/Nähmasch., Porzellan, Kristall, Uhren, Schmuck, Zinn, Bronzeskulpturen, Bernstein, Musikinstrumente, alles anbieten. ☎ 0163/8860600

Achtung Kauf! Pelze a. Art Teppiche, Abend-Trachten-Mode, Taschen, Kristall, Bilder, Bernstein, Korallen, Zinn, Orden, Münzen, Silberbesteck, Porzellan, Uhren a. Art, Schmuck, alte Weine, Champagner, seriös, Frau Lara ☎ 01 63/1 36 31 11

Suche von privat, Pelzmantel oder Jacke, Garderobe, Lederhandtaschen, Näh- und Schreibmaschinen, Bilder, Porzellan, Silberbesteck, Münzen, Armbanduhren, Bernstein, Schmuck, Herr Klarr seit 1975, ☎ 0209/94573682

Biete für Foto-Alben (alte): Panzer 400 €, U-Boot 500 €, Afrika-Körp. 600 €, Fallschirmjäger 700 €, schwarze Uniformen 800 €, Suche auch Uniformteile, Orden, Urkunden. ☎ 0151/54222221.

Achtung!!! Privat sucht Polzmäntel, Pelzjacken, zahlr. 500-3000 €, Münzen, Porzellan, Tafelsilber, Besteck, Puppen, Garderobe u. Teppiche. ☎ 0151/52109446

Zahle +/- 150 € für altes Album mit Kriegsphotos (auch lose), 500 € für U-Boot-Album, Suche Uniformteile, Orden, Urkunden. ☎ 0151/54222221.

Kaufe Trödel, Antikes, Schallplatten, Altes u. Nettes aus Keller, Dachboden, Hausverkauf oder Nachlass. ☎ 0 25 72/8 91 35 oder 01 60/99 14 28 88.

Suche von privat Sammelalben, Schallplatten, Altschmuck, Pelze, Bestecke, Münzen, Taschenuhren, Zinn, Handtaschen, Militärintel, Altmöbel. ☎ 0163/7039499

Suche Werkzeuge u. Elektrowerkzeuge, Kettensägen, Fahrräder, usw. ☎ 02528/7754333 oder 0176/24172355.

Zahle +/- 150 € für altes Album mit Kriegsphotos. Suche auch lose Fotos sowie Orden, Urkunden zu Orden u. Uniformteile. ☎ 0151/54222221

Suche Gefrierschrank oder Truhe, auch defekt, bezahle auch dafür. ☎ 0157/81030746 o. ☎ 05971/9602664.

Sammler su. Porzellan, Bleikristall, Römer, exkl. Handtaschen, Nerze, Münzen, Korallen, Bernstein, Modeschmuck, ☎ 0201/43367372

Suche Schreibmaschinen, Garderobe, Porzellan, Bilder, Schmuck, Gobelin-Bilder, Schallplatten und Münzen. ☎ 01578/2401919

Zahle +/- 150 € für altes Album mit Kriegsphotos (auch lose), Suche Uniformteile, Orden, Urkunden. ☎ 0151/54222221.

Suche Streichinstrumente jeglicher Art, auch defekt, u. a. Cello, Geigen u. Bratschen, ☎ 01578/7896788.

Privat sucht Akkordeon oder Harmonika, ☎ 0 23 81/3 60 63 32.

Suche Hunde-Fahrradanhänger (Mini), ☎ 0160/3030772.

Bekanntschafvermittlung

Emma, 75 J., verwitwet, mit weiblich-schmeichelnder Figur, gute Autofahrerin. Bin eine ordentl. Hausfrau, die mit viel Liebe u. Freude kocht, backt u. verwöhnt. Die schwere Zeit der Trauer habe ich nicht vergessen, doch jetzt möchte ich nicht länger alleine sein u. erwarte Ihren Anruf üb. pv ☎ 0176-57889239

Bettina, 59 J., Altenpflegerin, mit hübschem Aussehen u. fräulicher Traumfigur. Bin natur-/musikliebend u. habe ein Händchen für alles. Viel zu lang sind die Abende ohne Partner. Sehne mich so sehr nach Zweisamkeit u. dem Gefühl, wieder für jemanden da zu sein. Für ein Kennenlernen ruf üb. pv an. ☎ 0176-45891454

Hedwig, 70 J., liebenswerte Witwe, mit schöner vollbusiger Figur, sichere Autofahrerin u. gr. Naturliebhaberin. Mit mir hätten Sie eine tüchtige Frau an Ihrer Seite, die Sie verwöhnt, bekoht, Ihnen Liebe u. Zärtlichkeit gibt. Sind Ihre Tage und Nächte auch so einsam? Dann melden Sie sich bitte schnell üb. pv ☎ 0162-7928872

Ich, Ulla, 65 J., habe noch immer eine Klasse Figur, strahlende Ruhe u. Gelassenheit aus, mag neue Kochrezepte ausprobieren u. fahre liebend gerne Auto. Suche aufrechten Mann, mit dem ich mich gut verstehen kann, möchte Dich lieb haben u. verwöhnen. Kostenloser Anruf üb. ☎ Pd-Seniorenglück ☎ 0800-7774050

Partnerschaften

Silke, 61, ehrliche Pflegerin, hilfsbereit, solide, humorvoll, möchte liebe Herrn umsorgen. PV Weser-Ems.Liebe.de, ☎ 05903/9689150

Reise

Stade-Altes Land: Urlaubsplanung 2018? Wunderschöne Kirschen- u. Apfelblüte erleben mit der Nähe zur Elbe, HH, York und Buxtehude. Sehr gut geeignet für Radfahrer! Wohnen: 4-Sterne-FeWo (Neubau), 3 SZ, ruhige Lage, kostenl. Leihräder u. WLAN. Natur pur mit idealen Radwegen! ☎ 04762/9259511, www.ferienwohnung-stade-geest.de.

Norderney, priv. Fewo/Balkon zentral in Strandnähe für 4 Pers. plus Kleinkind, Reisebett, Hochstuhl, Bollerwagen vorhanden, ab 80,00 €/Nacht, www.Norderney-insel-boellejmdo.com Angebote unter 0176/50409896

Mallorca, Cala Muzza, großzügiges FeWoa, 3 SZ, 2 Bäder, 175 €/Tag; Haus-Prospekt über: mail-to-tdt@web.de

Südfraienrich, Mittelmeer, Mobilheim, strandnah, 2 Schlafzimmer, Klimaanlage, ☎ 02504/5522.

Cuxhaven/Duhnen/Döse/ Sahlenburg: FeWo's für 2-5 P., strandnah, ab 32€/Tag, ☎ 02505/608030

Carolinensiel, gemütl. FeWo's 2-4 Pers. inkl. Fahrräder, strandnah, ☎ 01777/52948 o. 05636/444

Spanien, Costa Brava: Ferienh. ab 26.02.18 frei. ☎ 0176 / 39 23 00 70

Senioren

Wir bieten Ihnen eine liebevolle, individuelle und bezahlbare 24-Std.-Betreuung, aber auch Betreuung nach § 45b SGB XI in Ihrem Zuhause an. Hand in Hand u. Helfende Hände im Alter, Anna Silvestri, Freckenhorster Str. 51, 48231 Warendorf ☎ 02581-634565 E-Mail: info@betreuungshilfe24.de

Geschenkt

B & O TV an Bastler abzugeben. Interessiert?, ☎ 0160/9797 48 80

Dienstleistungen/Empfehlungen

Nutzen Sie die kalte Jahreszeit zur Aufbereitung Ihres E-Bike-Akkus! Wir bieten Akkureparaturen und Ersatzakkus auch für Akkuwerkzeuge. MTW Akkuservice, Warendorf-Hoetmar, ☎ 02585/9403280

10 Jahre Qualitäts-Umzüge! Festpreis u. Kostent. Beratung u. Ort. Transporte Zahn, Dieselweg 4, 59379 Selm, ☎ 02592/9776600, zahntransporte.de

Der Terrassendach-Spezialist Überdachungen direkt vom Hersteller. ☎ 05452/5919940, www.ebt-aluminiumbau.de

Badsanierung, Fliesenarbeiten von A-Z. ☎ 02532/233700 oder 0175/6187650, www.magbau.de

8. Januar 2018
In neuen Räumen, der ehemaligen Praxis Dr. Tiedemann, bin ich wieder für Sie da:
Dr. med. Reinhild Hense
Fachärztin für Innere Medizin
Naturheilverfahren, Psychotherapie
Mühlenstraße 14, 48291 Telgte
Telefon 0 25 04/42 80
Sprechstunden: Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr
Mo. u. Do. 16.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Vermischte Anzeigen

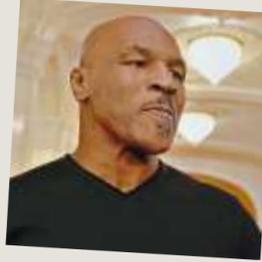


Blanchett wird Jury-Präsidentin

Die australische Schauspielerin Cate Blanchett („Der Herr der Ringe“) wird die Jury des diesjährigen Filmfestivals in Cannes leiten. Das teilten die Veranstalter mit. „Ich fühle mich geehrt durch das Privileg und die Verantwortung, der diesjährigen Jury vorzusitzen“, sagte die 48-Jährige. Sie sei schon in vielen verschiedenen Rollen zum Festival gekommen – „aber nie allein wegen des Vergnügens, das Füllhorn an Filmen anzuschauen, das dieses großartige Festival birgt“. Die Festspiele in Cannes laufen vom 8. bis zum 19. Mai. (dpa)

Nach Cannabis-Freigabe: Tyson gründet Marihuana-Farm

Der frühere Box-Weltmeister Mike Tyson hat mit drei Geschäftspartnern eine Marihuana-Farm in Kalifornien gegründet. Der 51-Jährige sei involviert, teilte Tysons Sprecher mit und bestätigte damit einen Bericht der Website „The Blast“. Die „Tyson Ranch“ liegt etwa zwei Autostunden nordöstlich von Los Angeles und misst gut 16 Hektar, was etwa 22 Fußballfeldern entspricht. „The Blast“ zufolge soll die Hälfte der „Tyson Ranch“ für den Anbau von Marihuana genutzt werden. Neben einer Schule für Züchter sind auch



eine Anlage zur Gewinnung des Wirkstoffs THC und eine Fabrik für „Edibles“ geplant, also mit THC versetztes Gebäck und Schokolade. Ein

Amphitheater sowie ein Campingplatz und Hütten zur Übernachtung sollen Besucher offenbar locken, länger auf der Farm zu bleiben. Ein offizielles Eröffnungsdatum stand zunächst nicht fest. Trotz offener gesetzlicher Fragen boomt das Geschäft mit Marihuana in den USA kräftig. Als größter Bundesstaat des Landes gab Kalifornien Cannabis zum 1. Januar allgemein frei. Auch in Colorado, Washington, Oregon, Alaska und Nevada ist der Verkauf von Marihuana zu nicht-medizinischen Zwecken erlaubt. (dpa)

Weinstein-Skandal: Streep weiß nichts

Die US-Schauspielerin Meryl Streep hat die sexuellen Übergriffe Harvey Weinsteins nach eigenen Angaben nie mitbekommen. „Ehrlich gesagt, wenn es um Harvey geht: Ich habe es wirklich nicht gewusst“, sagte die Oscar-Preisträgerin der „New York Times“. „Ich dachte, er hätte Freundinnen.“ Fans hatten zuletzt von der Schauspielerin gefordert, sich zu dem Skandal zu äußern. In einer Posterkampagne in Los Angeles hatte ihr ein Unbekannter vorgeworfen, dass ihr die Übergriffe bekannt gewesen seien. (dpa)

Ringe getauscht: Page heiratet ihre Partnerin Portner



Die kanadische Schauspielerin Ellen Page (30, „Flatliners“, rechts) hat ihre Partnerin Emma Portner (22, links) geheiratet. Page und die ebenfalls aus Kanada stammende Tänzerin und Choreografin posteten auf ihren Instagram-Seiten ein Foto von ihren Händen mit Hochzeitsringen. „Kann es nicht glauben, dass ich diese außergewöhnliche Frau nun meine Ehefrau nennen kann“, schrieb Page zu dem Foto. „Ich liebe dich“, fügte Portner auf Instagram dazu. Page hatte im Februar 2014 bei einer Konferenz der Human Rights Campaign in einer emotionalen Rede erklärt, lesbisch zu sein. (dpa)

Fast alle Prozessoren betroffen

Was man über die große Chip-Sicherheitslücke wissen sollte

Die jüngste Sicherheitslücke in Computer-Prozessoren ist eine der weitreichendsten, die bisher bekannt wurden.

Worum es dabei genau geht, was die Hacker-Angriffe ermöglicht und das schlimmste denkbare Horrorszenario – hier die Kernpunkte in Fragen und Antworten:

Was ist besonders an dieser Sicherheitslücke?

Es geht um eine Funktion des Prozessors, das Herzstück eines jeden Computergeräts. In dem Chip wird die Rechenarbeit erledigt. Programme müssen ihm vertrauen – und über die entdeckte Schwachstelle kann der Prozessor Angreifern einen den Weg zu einer wahren Daten-Schatztruhe bieten. Damit könnte es so etwas wie ein größter anzunehmender Unfall (Gau) für die Computerbranche werden.

Was macht die Angriffe möglich?

Prozessoren wurden seit Jahrzehnten darauf getrimmt, immer schneller zu werden. Eine der Ideen dabei war, möglicherweise später benötigte Daten schon vorher abzurufen, damit es nachher keine Verzögerungen gibt. Wie sich jetzt herausstellt, kann dieses Verfahren jedoch ausgetrickst werden, so dass die Daten abgeschöpft werden.

Welche Chips sind betroffen?

Da der Kern des Problems ein branchenweit angewandtes Verfahren ist, sind auch Chips

verschiedenster Anbieter anfällig, und es geht um Milliarden Geräte. Beim Branchenriesen Intel ist es laut den Forschern, die das Problem entdeckt haben, potenziell der Großteil der Prozessoren seit 1995. Aber auch einige Prozessoren mit Technologie des Chip-Designers Arm, der in Smartphones dominiert, sind darunter. Der Intel-Konkurrent AMD erklärt, seine Chips seien dank ihrer technischen Lösungen sicher. Die Forscher erklären, sie hätten auch die attackieren können.

Welche Angriffsmöglichkeiten wurden bisher bekannt?

Die Forscher veröffentlichten Informationen zu zwei Attacken. Die eine, bei der Informationen aus dem Betriebssystem abgegriffen werden können, taufen sie auf den Namen „Meltdown“. Sie sei bisher nur auf Intel-Chips nachgewiesen worden. Die zweite, „Spectre“, lässt andere Programme ausspähen. Diese Attacke sei schwerer umzusetzen – aber auch der Schutz vor ihr sei schwieriger. Nahezu alle modernen Prozessoren seien anfällig. „Spectre“ funktionierte den Forschern zufolge auf Chips von Intel, AMD und mit Arm-Technologie. Laut Arm sind jedoch nur wenige Produktlinien betroffen.

Ist diese Schwachstelle schon ausgenutzt worden?

„Wir wissen es nicht“, erklären dazu die Sicherheitsforscher knapp. Eine Attacke würde auch in den bisher gängigen Log-Dateien keine Spuren hinterlassen, warnen sie. Intel geht davon aus, dass es bisher keine Angriffe gegeben hatte.

Was wäre das schlimmste Horrorszenario?

Wahrscheinlich, dass Angreifer Chips von Servern in Rechenzentren benutzen könnten, um an eine Vielzahl fremder Daten zu kommen.

Gibt es auch gute Nachrichten?

Die Schwachstelle wurde bereits im Juni entdeckt und den Unternehmen gemeldet, so dass sie Zeit hatten, Gegenmittel zu entwickeln. Google, Microsoft und Amazon sicherten ihre Cloud-Dienste ab. Dabei wurde das Problem früher als geplant publik: Eigentlich wollte die Branche die Schwachstelle und ihre Maßnahmen erst am 9. Januar öffentlich machen. Doch schon in den vergangenen Tagen fiel eine erste

höhte Update-Aktivität auf – und erste Berichte über eine Schwachstelle in Intel-Chips machten die Runde.

Wenn das Verfahren die Chips schneller machen sollte – machen die Gegenmaßnahmen sie dann langsamer?

Ja. Allerdings erklärte Intel, dass der Leistungsabfall in den meisten Fällen zwei Prozent nicht überschreiten dürfte. In ersten Medienberichten war noch von bis zu 30 Prozent die Rede. (dpa)



Foto: dpa



Foto: dpa

Verliebt, verlobt, gestresst?

Dorothee Schuhmann hat ein Kommunikationsspiel für die individuelle Hochzeitsplanung entwickelt

Magazine, Messen, Fernseh-Soaps – das Thema Hochzeit ist allgegenwärtig und stürzt potenzielle Ja-Sager-Paare in eine Flut von Inspirationen. Und manche auch in eine Organisationskrise, wenn überall Checklisten winken mit Dingen, die man beim Planen der großen Feier auf jeden Fall beachten sollte.

A bhilfe schafft ein neues Kommunikationsspiel, das Dorothee Schuhmann in ihrer Bachelorarbeit am Fachbereich Design der Fachhochschule (FH) Münster entwickelt hat: „Ja, ich will. Und was willst du?“ lautet der Titel. „Ich habe selbst vor drei Jahren geheiratet und war schon auf vielen Hochzeiten“, erzählt die Absolventin. „Aus eigener Erfahrung und Gesprächen kann ich mich gut in hochzeitsplanende Paare hineinversetzen. So unterschiedlich wie die Paare sind auch ihre Ideen, Fragen, Vorstellungen, Meinungen und Erwartungen.“

Genau an diesem Punkt setzt das Kommunikationsspiel an. „Ich will Raum schaffen für individuelle Vorstellungen von der eigenen Hochzeit, und Paare zum gemeinsamen Träumen und Erzählen zusammenbringen“, erklärt Schuhmann. „Sie werden angeregt, spielerisch den Blick auf sich selbst, den Partner, die Beziehung und die Hochzeit zu werfen.“

Gesprächsimpulse liefern bunte Karten mit Fragen in vier Kategorien: „Über dich“, „Über uns“, „Hochzeit“ und „Tipps“. „Die Fragen sind nicht so alltäglich, gehen durchaus



Dorothee Schuhmann ist Gründerin. Der Wunsch, das Kommunikationsspiel selbst zu vermarkten, entstand während der Entwicklung von „Ja, ich will. Und was willst du?“ Fotos: FH Münster



auch in die Tiefe“, sagt Schuhmann. Was verbindet uns als Paar? Wie kann ich dir diese Woche meine Liebe zeigen? Worauf freust du dich bei unserer Hochzeit am meisten? „Sie sollen das Gespräch anregen und Antworten schärfen auf die Frage ‚Was spiegelt uns als Paar wider?‘ Daraus lassen sich wiederum Antworten auf die Frage ‚Welche Hochzeit verkörpert uns?‘ entwickeln.“

Wie Verlobte mit dem Kommunikationsspiel umgehen, ist völlig unterschiedlich. Schuhmann hat in der Entwicklungsphase Paare mit ins Boot geholt, die es getestet haben. Manche sind die Rubriken nacheinander durchgegangen, andere haben zufällig Karten gezogen oder auch die Box mit ins Café genommen. „Ich finde es schön, wie frei die Paare mit dem Kommunikationsspiel umgehen. Ganz bewusst habe ich auf Spielre-

geln, ein Brett oder dergleichen verzichtet – das Reduzierte spiegelt sich auch im Design der Holzbox und der Fragekärtchen wider. In der Gestaltung sowie im Gespräch geht es um Ehrlichkeit, Echtheit und Klarheit.“

Dass aus ihrem großen Interesse für Hochzeiten tatsächlich einmal eine Bachelorarbeit inklusive Gründung der Marke „Herz im Spiel“ stehen würde, damit hatte die 24-Jährige am Anfang nicht gerechnet. „Mein Gründungswunsch hat sich bei der Konzeption entwickelt“, berichtet Schuhmann. „Ich habe viel Herzblut in das Projekt gesteckt.“ Es solle unter Menschen kommen und nicht in der Schublade verschwinden.

Unterstützung hat sie sich unter anderem an ihrer Hochschule geholt. „Die FH Münster möchte Gründern den Start in den Beruf erleichtern und bietet daher diverse Angebote zu den Themen Gründen und Selbstständigkeit an“, sagt Gründungscoach Sandra Fuchs. Die Beratung ist je nach Idee, Produkt und Projekt ganz individuell. „Gerade im Designbereich sind Schutzrechte ein großes Thema, da hat mir Patentscout Thomas Jansen sehr geholfen“, berichtet Schuhmann.

Seltenes Interview

Die britische Königin Elizabeth II. gibt nur äußerst selten Interviews. Zum 65. Jubiläum ihrer Krönung in diesem Jahr ließ sie sich nun dazu bewegen. Die BBC strahlt am 14. Januar (Sonntag) eine Dokumentation zu dem pompösen Event im Jahr 1953 mit einem Interview der 91-jährigen Monarchin aus. Sie spricht dabei auch über die Krönung ihres Vaters King George VI., die sie 1937 als Elfjährige verfolgte.

„Ich habe eine Krönung miterlebt und ich war die Empfängerin einer anderen, das ist ganz schön bemerkenswert“, sagt die Queen einem BBC-Vorabbericht zufolge. Erst im vergangenen Jahr hat Elizabeth II. den 70. Jahrestag ihrer Hochzeit mit Prinz Philip (96) gefeiert. (dpa)

”

Ich will Raum schaffen für individuelle Vorstellungen von der eigenen Hochzeit.

Dorothee Schuhmann, Erfinderin von „Ja, ich will. Und was willst du?“

”

Guckt gerne weg

Das Model Lena Gercke findet es „furchtbar“, sich selbst im Fernsehen zu sehen. „Wie sich mein Gesicht bewegt, wenn ich spreche, und wie meine Stimme klingt – da schäme ich mich echt fremd“, sagte die 29-Jährige dem Magazin „Joy“.

Insgesamt sei sie in den vergangenen Jahren aber selbstbewusster geworden. „Am Anfang meiner Model-Zeit hatte ich sogar Panik vor Terminen mit meiner Agentur“, sagte Gercke. „Ich hab’ mir Sorgen gemacht, dass sie mein Outfit doof finden. Oder dass sie denken: ‚Oh, die hat ein Kilo zugenommen.‘“ Davor habe sie inzwischen aber keine Angst mehr. „Wenn die Waage ein Kilo mehr zeigt – na und?“

Gercke gewann 2006 die erste Staffel der Castingshow „Germany’s Next Topmodel“ und war anschließend regelmäßig in Werbespots und als Moderatorin aktiv. 2013 und 2014 war sie Jurymitglied bei „Das Supertalent“. (dpa)



Foto: dpa

Trophäen-Party steigt

„Shape of Water“ ist Golden-Globes-Favorit

Die Spannung steigt: Genau acht Wochen vor der Oscar-Verleihung stehen an diesem Wochenende die Golden Globes im Rampenlicht. Die Auszeichnungen des Verbands der Auslandspresse werden am Sonntagabend (7. Januar, Ortszeit) in Beverly Hills zum 75. Mal vergeben. Die Gala gilt als Hollywoods ausgelassenste Trophäen-Party, ist aber auch ein Barometer für die Oscar-Nacht.

Das Fantasymärchen „Shape of Water – Das Flüstern des Wassers“ von Guillermo del Toro ist mit sieben Nominierungen der Favorit des Abends. Steven Spielbergs Politfilm „Die Verlegerin“ und der Kriminalfilm „Three Billboards Outside Ebbing, Missouri“ gehen mit je sechs Nominierungen ins Rennen um die goldglänzenden Weltkugeln. Um den Top-Globe als bestes Drama wetteifern zudem „Dunkirk“ und „Call Me By Your Name“. In der Komödien-Sparte haben unter anderem „Lady Bird“, „Get Out“ und „I, Tonya“ Chancen.

Auch Deutschland kann auf den begehrten Filmpreis hoffen. Das NSU-Drama „Aus dem



Wer wird 2018 einen Golden Globe mit nach Hause nehmen können? Foto: dpa

Nichts“ vom Regisseur Fatih Akin tritt als „Bester nicht-englischsprachiger Film“ an. Der Streifen mit der Hauptdarstellerin Diane Kruger konkurriert unter anderem mit dem Gewinner des Europäischen Filmpreises, der schwedischen Satire „The Square“.

„Aus dem Nichts“ ist auch der deutsche Kandidat für den Auslands-Oscar.

Unter den Schauspielern mit Preischancen sind Gary Oldman („Darkest Hour“), Tom Hanks („Die Verlegerin“), Meryl Streep („Die Verlegerin“), Michelle Williams („Al-

les Geld der Welt“) und Emma Stone („Battle of the Sexes“).

Neben Spielfilmen werden in den 25 Preiskategorien auch Fernsehproduktionen ausgezeichnet. Serien wie „Blackish“, „Will & Grace“, „Game of Thrones“ und „Stranger Things“ sind nominiert.

Der US-Komiker und Talkshow-Moderator Seth Meyers wird erstmals die Globe-Gala moderieren. Vorab wurde schon bekannt, dass Stars wie Emma Stone, Alicia Vikander, Isabelle Huppert, Gal Gadot, Hugh Grant und Seth Rogen beim Austeilen der Trophäen helfen werden. Eine Globe-Gewinnerin steht schon fest: Oprah Winfrey („Die Farbe Lila“, „Der Butler“) wird den Cecil-B.-DeMille-Ehrenpreis für ihr Lebenswerk erhalten.

Über die Goldene Weltkugel entscheidet eine kleine Gruppe alteingesessener Auslandsjournalisten, weniger als 100 Kritiker. Mehr als 8000 Mitglieder der Academy of Motion Picture Arts and Sciences bestimmen wiederum die Oscars, die Anfang März verliehen werden. (dpa)

Ausflug nach Asien

Das Gemüse kommt in dieser Woche knackfrisch aus dem Wok

Gesünder, fettärmer, aber trotzdem lecker essen. Die guten Vorsätze für 2018 sind gefasst.

Mit dem „Rezept der Woche“ lassen sie sich problemlos umsetzen. Denn mit dem Wok-Gemüse kommen nicht nur gesunde Lebensmittel auf den Teller, sie sind auch so zubereitet, dass die vielen Vitamine noch enthalten sind. Und so geht's:

★ Das Hühnerfleisch kalt abbrausen, trocken tupfen und in dünne Scheiben schneiden. Das Gemüse putzen, waschen und gut abtropfen lassen. Lauch in Ringe, Frühlingszwiebeln und Staudensellerie in 1 cm breite Stücke, die Möhren in dicke Streifen schneiden. Paprikaschoten und Chinakohl in 2-3 cm große Stücke schneiden. Bambus-Sprossen, Sojabohnensprossen und Ananas abtropfen lassen. Ananas in Stücke schneiden. Knoblauch und Ingwerwurzel schälen und fein hacken.

★ Das Öl in einer Wokschale erhitzen, das Hühnerfleisch darin rundherum anbraten und mit Salz, Pfeffer und Chilipulver würzen. Herausnehmen und warm stellen. Inzwischen den Basmatireis nach Packungsanweisung kochen.

★ Das Gemüse nach und nach unter vorsichtigem Rühren in der Wokpfanne bissfest dünsten, dabei mit Salz, Chili,

Knoblauch, Ingwer und Kreuzkümmel kräftig würzen. Sojasauce, Ananas- und Orangensaft angießen und aufkochen lassen. Die Sauce mit Honig und Essig würzen. Die Weizenstärke mit etwas Wasser kalt anrühren, an die Sauce geben und kurz aufkochen lassen.

★ Das Hühnerfleisch unter das Gemüse heben, nochmals abschmecken und mit dem Basmatireis servieren.

REZEPT DER WOCHE

Wok-Gemüse mit Huhn und Basmatireis

Pro Portion: 653 kcal (2731 kJ), 36,1 g Eiweiß, 12,9 g Fett, 97,5 g Kohlenhydrate

Einkauf

Ein Mahl für vier Personen

- ★ 375 g Basmatireis
- ★ 400 g Hühnerbrust
- ★ 75 g Zuckerschoten
- ★ 1/2 Stange Lauch
- ★ 4 Frühlingszwiebeln
- ★ 2 Stängel Staudensellerie
- ★ 1 Möhre
- ★ 1/2 rote Paprikaschote
- ★ 1/2 grüne Paprikaschote
- ★ 4 Blatt Chinakohl
- ★ 75 g Bambus-Sprossen
- ★ 75 g Sojabohnen-Sprossen
- ★ 3 Scheiben Ananas (aus der Dose)
- ★ 1 Knoblauchzehe
- ★ 1 Stückchen frische Ingwerwurzel
- ★ 4 EL Sesamöl
- ★ Salz
- ★ Pfeffer
- ★ Chilipulver
- ★ 1 Msp. gemahlener Kreuzkümmel
- ★ 4 EL Sojasauce
- ★ 100 ml Ananassaft
- ★ 100 ml Orangensaft
- ★ 2 EL Honig
- ★ 3 EL Essig
- ★ 1-2 EL Stärke



Fotos: Wirt's PR

Info



Weniger Kalorien als Zucker

Honig besteht zu 75 bis 80 Prozent aus Zuckerverbindungen, überwiegend aus einem Gemisch von Fructose (Fruchtzucker) und Glucose (Traubenzucker). Darüber hinaus enthält er Wasser, Vitamine, Mineralstoffe und verschiedene bioaktive Stoffe, Antioxidantien sowie Enzyme. Kühl, dunkel und trocken gelagert hält er sich jahrelang. 100 g Honig enthalten rund 300 kcal, Zucker dagegen 400 kcal. Aufgrund seines hohen Fruchtzuckeranteils liegt die Süßkraft von Honig über der von Zucker. Wer mit Honig süßt, kann daher bei gleicher Süßkraft Kalorien sowie Zuckerverbindungen sparen.

So entfaltet Käse sein volles Aroma

Kommt Käse direkt aus dem Kühlschrank, entfaltet er nicht sein volles Aroma. Deshalb sollte man ihn besser eine halbe Stunde vor dem Verzehr herausnehmen. Darauf weist das Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Baden-Württemberg hin. Falls sich die Rinde nicht zum Verzehr eignet, sollte man sie erst kurz vor dem Essen abschneiden. Sie schützt die Ware vor Feuchtigkeitsverlust und Verderb. (dpa)

Gemahlene Nüsse verderben schneller

Zu viel Nüsse geknackt? Dann bewahrt man die Reste am besten im Gefrierschrank auf. Hier halten sich die Knabereien bis zu zwölf Monate, ohne ranzig zu werden. Darauf weist die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung hin. Generell sollten Kunden lieber ganze statt gemahlene Nüsse kaufen. Denn je größer die Oberfläche ist, desto schneller verderben sie. Frische Nüsse lassen sich beispielsweise gut in einer luftigen Holzkiste lagern. (dpa)

Schneidebrett aus Holz schont Messer

Stumpfe Küchenmesser quetschen Gemüse und Kräuter und halten einen auf. Die richtige Pflege kann dafür sorgen, dass die Messer lange scharf bleiben, heißt es in der Zeitschrift „Beef“: Als Erstes sollte man die Messer niemals in die Spülmaschine stecken. Das Salz greift Klingen und Holzgriffe an. Es reicht, das Messer nach dem Schneiden unter dem Wasserhahn abzuwaschen. Schneidebretter sollten aus weicheren Materialien wie Holz oder Kunststoff bestehen. (dpa)

„Mehr Bio geht nicht“

Von Rehragout bis Keiler-Burger: Wildfleisch richtig zubereiten



Einsteigerfreundlich: Ein Hirschgulasch ist auch für Wild-Neulinge meistens kein Problem. Foto: dpa

Nicht jeder traut sich an Wildfleisch heran. Manchen erscheint die Zubereitung zu kompliziert, andere mögen den Geschmack nicht. Dass Wild jedoch streng geschmeckt, sei längst passé, erklärt Jana Rogge, Autorin des Kochbuchs „Wild Kitchen Project“. Damals ließ man das Wild lange abhängen, wodurch es seinen kräftigen Geschmack bekam. „Aus heutiger Sicht wäre einem das viel zu muffig.“

Heute gibt es raffinierte Möglichkeiten, das Fleisch reifen zu lassen, etwa in Kühlkammern. Wild überzeugt außerdem durch sein fett- und cholesterinarmes Fleisch sowie durch seine Herkunft. „Mehr Bio geht nicht“, sagt Sternekoch Harald Rüssel. Denn die Tiere leben in freier Wildbahn und fressen nur das, was ihnen guttut. Vom Geschmack her emp-

fiehlt Rüssel, sich heranzutasten: Wer es mild mag, greift vielleicht zuerst zu Reh und Wildschwein. Hirsch schmeckt schon ein bisschen kräftiger, am kräftigsten ist die Wildente. Als Einstiegsrezept eignet sich gut ein Ragout oder Gulasch: Dafür brät Rüssel das Fleisch ganz kurz an, gießt es mit selbst gemachtem Wildfond auf und schmort es dann weich. „Dazu schmecken Pilze und Gemüse lecker.“

Auch kurz gebratene Wildschweinerücken-Mignons sind schnell gemacht: Dazu den Backofen auf 180 Grad vorheizen. Den Schweinerücken in kleine Medaillons à 100 Gramm schneiden, pfeffern und in einer Pfanne rundherum anbraten, so dass das Fleisch eine schöne Farbe bekommt. Dann auf einem Git-

ter mit Fettaufschale im Ofen circa acht Minuten garen, bis eine Kerntemperatur von 58 bis 60 Grad erreicht ist. Mignons herausnehmen und an einem warmen Ort zugedeckt etwa fünf Minuten ruhen lassen. Die Mignons in einer heißen Pfanne mit zerlassener Butter nachbraten und kräftig mit Salz, Pfeffer und Pfeffer würzen. Dazu serviert Rüssel eine selbst gemachte Barbecue-Soße, einen Speck-Bohnen-Salat und einen Stampf aus Kartoffeln und Karotten.

Küchenchef Fabian Schwarze bietet unter anderem Wildschweinlasagne, einen Leberkäse aus Wildschwein oder den Keiler-Burger mit Barbecue-Soße und Trüffelmayonnaise an. Und wie schmeckt so ein Wildschweinburger? „Grundsätzlich nicht anders

als vom Schwein“, sagt Schwarze. Zu allen Wildgerichten empfiehlt Rüssel eine braune Wildgrundsoße. Für einen Liter nimmt Rüssel 1,5 kg Wildknochen, die er anröstet. Tomatenmark und Gemüse kommen hinzu, das Ganze wird mit Wein abgelöscht und mit Brühe aufgegossen. Dann folgen Gewürze wie Pfeffer, Koriander, Lorbeer und Rosmarin. Für anderthalb Stunden kochen lassen, schließlich durch ein Sieb geben und kalt werden lassen. Das Fett, das sich oben absetzt, mit einer Schaumkelle entfernen. Wer mag, kann die Soße auf zwei Drittel weiter einkochen. Wichtig ist, die Zutaten nicht zu dunkel zu rösten. „Sonst entstehen Bitterstoffe.“ (dpa)

Wildschwein und Reh eignen sich für Wild-Einsteiger